gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



Enriching lives through innovation

ARALDITE® 2015-1 RESIN

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 08.08.2018
1.4 11.11.2022 400001015909 Datum der ersten Ausgabe: 07.04.2016

Druckdatum 30.01.2023

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname : ARALDITE® 2015-1 RESIN

Eindeutiger : C7N5-509A-Q00D-X870

Rezepturidentifikator (UFI)

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/des : Klebstoffe

Gemisches

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firma : Huntsman Advanced Materials (Europe)BVBA

Anschrift : Everslaan 45

3078 Everberg

Belgien

Telefon : +41 61 299 20 41 Telefax : +41 61 299 20 40

E-Mailadresse der für SDB

verantwortlichen Person

: Global Product EHS AdMat@huntsman.com

1.4 Notrufnummer

Notrufnummer : Berlin: 0049 30 19 24 0 & 0049 30 30 68 6 7 11

Bonn: 0049 228 19 27 0 & 0049 228 28 7 3 32 11

Erfurt: 0049 361 73 07 30 Freiburg: 0049 761 16 24 0

Göttingen: 0049 51 19 24 0 & 0049 551 38 31 80

Homburg: 0049 6841 19 24 0

Mainz: 0049 6131 19 24 0 & 0049 6131 23 24 66

München: 0049 89 19 24 0 Nürnberg: 0049 911 39 8 2 45 1 EUROPE: +32 35 75 1234

France ORFILA: +33(0)145425959

ASIA: +65 6336-6011 China: +86 20 39377888 +86 532 83889090 India: +91 22 42 87 5333 Australia: 1800 786 152

New Zealand: 0800 767 437 USA: +1 800-424-9300

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



Enriching lives through innovation

ARALDITE® 2015-1 RESIN

Version Überarbeitet am: Datum der letzten Ausgabe: 08.08.2018 SDB-Nummer: 400001015909 1.4 11.11.2022 Datum der ersten Ausgabe: 07.04.2016

Druckdatum 30.01.2023

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

Reizwirkung auf die Haut, Kategorie 2 H315: Verursacht Hautreizungen.

Schwere Augenschädigung, Kategorie 1 H318: Verursacht schwere Augenschäden.

Sensibilisierung durch Hautkontakt, H317: Kann allergische Hautreaktionen

Kategorie 1 verursachen.

Langfristig (chronisch) H411: Giftig für Wasserorganismen, mit

gewässergefährdend, Kategorie 2 langfristiger Wirkung.

2.2 Kennzeichnungselemente

Signalwort

Kennzeichnung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

Gefahrenpiktogramme

Gefahrenhinweise H315 Verursacht Hautreizungen.

Gefahr

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Prävention: Sicherheitshinweise

P261 Einatmen von Nebel oder Dampf vermeiden. P264 Nach Gebrauch Haut gründlich waschen. P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

P280 Schutzhandschuhe/ Augenschutz/ Gesichtsschutz

tragen.

Reaktion:

P305 + P351 + P338 + P310 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit

entfernen. Weiter spülen. Sofort

GIFTINFORMATIONSZENTRUM/ Arzt anrufen. Verschüttete Mengen aufnehmen. P391

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:

2,2'-[(1-Methylethyliden)bis(4,1-phenylenoxymethylen)]bisoxiran Formaldehyd, oligomere Reaktionsprodukte mit 1-Chlor-2,3-epoxypropan und Phenol (BPFDGE)

1,4-Bis(2,3-epoxypropoxy)butan

bisphenol A - epoxy resins, number average MW >700 - <1100

2-Propensäure, Reaktionsprodukte mit Dipentaerythritol

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



ARALDITE® 2015-1 RESIN

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 08.08.2018
1.4 11.11.2022 400001015909 Datum der ersten Ausgabe: 07.04.2016

Druckdatum 30.01.2023

2.3 Sonstige Gefahren

Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

Umweltbezogene Angaben: Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

Toxikologische Angaben: Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr. EG-Nr. INDEX-Nr. Registrierungsnummer	Einstufung	Konzent ration (% w/w)
2,2'-[(1-Methylethyliden)bis(4,1-phenylenoxymethylen)]bisoxiran	1675-54-3 216-823-5 603-073-00-2 01-2119456619-26	Skin Irrit. 2; H315 Eye Irrit. 2; H319 Skin Sens. 1; H317 Aquatic Chronic 2; H411 Spezifische Konzentrationsgrenzwe rte Skin Irrit. 2; H315 >= 5 % Eye Irrit. 2; H319 >= 5 %	>= 30 - < 50
Formaldehyd, oligomere Reaktionsprodukte mit 1-Chlor- 2,3-epoxypropan und Phenol (BPFDGE)	- - 01-2119454392-40	Skin Irrit. 2; H315 Skin Sens. 1; H317 Aquatic Chronic 2; H411	>= 10 - < 20
1,4-Bis(2,3-epoxypropoxy)butan	2425-79-8 219-371-7 603-072-00-7 01-2119494060-45	Acute Tox. 4; H302 Acute Tox. 4; H332 Acute Tox. 4; H312 Skin Irrit. 2; H315 Eye Dam. 1; H318 Skin Sens. 1; H317 Aquatic Chronic 3; H412 Schätzwert Akuter Toxizität	>= 3 - < 10

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



ARALDITE® 2015-1 RESIN

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 08.08.2018
1.4 11.11.2022 400001015909 Datum der ersten Ausgabe: 07.04.2016

Druckdatum 30.01.2023

		Akute dermale Toxizität: 1 100 mg/kg	
bisphenol A - epoxy resins,	25068-38-6	Skin Irrit. 2; H315	>= 1 - <
number average MW >700 -	Polymer	Eye Irrit. 2; H319	10
<1100		Skin Sens. 1; H317	
2-Propensäure,	1384855-91-7	Eye Irrit. 2; H319	>= 2,5 -
Reaktionsprodukte mit	-	Skin Sens. 1A; H317	< 10
Dipentaerythritol	01-2119980666-22	Aquatic Chronic 3;	
		H412	

Die Erklärung der Abkürzungen finden Sie unter Abschnitt 16.

Sowohl 25068-38-6 als auch 1675-54-3 können verwendet werden, um das Epoxyharz zu beschreiben, das durch die Reaktion von bisphenol A und epichlorohydrin hergestellt wird

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise : Betroffene aus dem Gefahrenbereich bringen.

Arzt konsultieren.

Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt

vorzeigen.

Symptomatische Behandlung.

Bei Auftreten von Symptomen, ärztliche Betreuung aufsuchen.

Schutz der Ersthelfer : Ersthelfer sollten auf den Selbstschutz achten und die

empfohlene Schutzkleidung tragen

Wenn die Gefahr einer Aussetzung besteht, siehe Abschnitt 8

bezüglich persönlicher Schutzausrüstung.

Inhalation, Verschlucken und Haut- und Augenkontakt

vermeiden.

Es sollen keine Maßnahmen ergriffen werden, die mit persönlichem Risiko einhergehen oder nicht ausreichend

trainiert wurden.

Für die Erste Hilfe leistende Person kann es gefährlich sein,

eine Mund-zu-Mund-Beatmung durchzuführen.

Nach Einatmen : Bei Inhalation, an die frische Luft bringen.

Bei Auftreten von Symptomen, ärztliche Betreuung aufsuchen.

Nach Hautkontakt : Bei andauernder Hautreizung einen Arzt benachrichtigen.

Wenn auf der Haut, gut mit Wasser abspülen. Wenn auf der Kleidung, Kleider ausziehen.

Nach Augenkontakt : Kleine Spritzer in die Augen können irreversible

Gewebeschäden und Blindheit verursachen.

Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit viel Wasser

ausspülen und Arzt konsultieren.

Während des Transportes zum Krankenhaus Augen weiter

ausspülen.

Kontaktlinsen entfernen.

Auge weit geöffnet halten beim Spülen.

Bei anhaltender Augenreizung einen Facharzt aufsuchen.

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



ARALDITE® 2015-1 RESIN

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 08.08.2018 400001015909 1.4 11.11.2022 Datum der ersten Ausgabe: 07.04.2016

Druckdatum 30.01.2023

Nach Verschlucken Atemwege freihalten.

Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund

einflößen.

Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen. Patient umgehend in ein Krankenhaus bringen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine bekannt.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

: Symptomatische Behandlung. Behandlung

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel Wassernebel

Alkoholbeständiger Schaum

Kohlendioxid (CO2) Trockenlöschmittel

Ungeeignete Löschmittel Bei der Benutzung eines Wasservollstrahls ist Vorsicht

geboten, um eine Zerstreuung und Ausbreitung des Feuers zu

verhindern.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Gefahren bei der :

Brandbekämpfung

Ablaufendes Wasser von der Brandbekämpfung nicht ins

Abwasser oder in Wasserläufe gelangen lassen.

Gefährliche Kohlenstoffoxide

halogenierte Verbindungen Verbrennungsprodukte

Kohlendioxid (CO2) Kohlenmonoxid

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung für die

Brandbekämpfung

Im Brandfall, wenn nötig, umgebungsluftunabhängiges

Atemschutzgerät tragen.

Spezifische Löschmethoden Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

Weitere Information Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in

die Kanalisation gelangen.

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt

werden.

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



ARALDITE® 2015-1 RESIN

Version Überarbeitet am: Datum der letzten Ausgabe: 08.08.2018 SDB-Nummer: 400001015909 1.4 11.11.2022 Datum der ersten Ausgabe: 07.04.2016

Druckdatum 30.01.2023

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Personenbezogene Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8. Vorsichtsmaßnahmen

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen Vorsorge treffen, dass das Produkt nicht in die Kanalisation

gelangt.

Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, wenn dies

ohne Gefahr möglich ist.

Bei der Verunreinigung von Gewässern oder der Kanalisation

die zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsverfahren Mit inertem flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z.B.

Sand, Silikagel, Säurebindemittel, Universalbindemittel,

Sägemehl).

Zur Entsorgung in geeignete und verschlossene Behälter

geben.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Hinweise zur Entsorgung finden Sie in Abschnitt 13., Siehe Abschnitt 1 für Kontaktinformationen im Notfall., Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Wiederholter oder fortgesetzter Hautkontakt kann

Hautreizungen und/oder Dermatitis, bei empfindlichen Personen auch Sensibilisierung hervorrufen.

Bei Asthma, ekzematösen Hauterkrankungen oder

Hautproblemen Kontakt, einschließlich Hautkontakt, mit dem

Produkt vermeiden.

Dämpfe/Staub nicht einatmen.

Exposition vermeiden - vor Gebrauch besondere

Anweisungen einholen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8. Im Anwendungsbereich nicht essen, trinken oder rauchen. Zum Schutz bei Verschütten. Flasche in der Produktion auf

Metallschale aufbewahren.

Spülwasser ist in Übereinstimmung mit örtlichen und nationalen behördlichen Bestimmungen zu entsorgen.

Hinweise zum Brand- und

Explosionsschutz

Übliche Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes.

Hygienemaßnahmen Bei der Arbeit nicht essen und trinken. Bei der Arbeit nicht

rauchen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



ARALDITE® 2015-1 RESIN

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 08.08.2018
1.4 11.11.2022 400001015909 Datum der ersten Ausgabe: 07.04.2016

Druckdatum 30.01.2023

waschen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter : Behälter dicht verschlossen an einem trockenen, gut belüfteten Ort aufbewahren. Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern um jegliches Auslaufen zu verhindern. In korrekt beschrifteten Behältern aufbewahren.

Zusammenlagerungshinweise:

Informationen zu inkompatiblen Materialien finden Sie in

Abschnitt 10 dieses SDB.

Lagerklasse (TRGS 510) : 10

Empfohlene Lagerungstemperatur 2 - 40 °C

Lagerbeständigkeit

: Stabil unter normalen Bedingungen.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Weitere Informationen zur

Bestimmte Verwendung(en) : Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Enthält keine Stoffe mit Arbeitsplatzgrenzwerten.

Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (DNEL) gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006:

Stoffname	Anwendungsb ereich	Expositionsweg e	Mögliche Gesundheitsschäden	Wert
2,2'-[(1- Methylethyliden)bis(4, 1- phenylenoxymethylen)]bisoxiran	Arbeitnehmer	Einatmung	Langzeit - systemische Effekte	4,93 mg/m3
	Arbeitnehmer	Haut	Langzeit - systemische Effekte	0,75 mg/kg Körpergewicht /Tag
	Verbraucher	Einatmung	Langzeit - systemische Effekte	0,87 mg/m3
	Verbraucher	Haut	Langzeit - systemische Effekte	0,0893 mg/kg Körpergewicht /Tag
	Verbraucher	Oral	Langzeit - systemische Effekte	0,5 mg/kg Körpergewicht /Tag
1,4-Bis(2,3- epoxypropoxy)butan	Arbeitnehmer	Einatmung	Langzeit - systemische Effekte	4,7 mg/m3

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



ARALDITE® 2015-1 RESIN

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 08.08.2018
1.4 11.11.2022 400001015909 Datum der ersten Ausgabe: 07.04.2016

Druckdatum 30.01.2023

	Arbeitnehmer	Haut	Langzeit - systemische Effekte	6,66 mg/kg Körpergewicht /Tag
	Verbraucher	Einatmung	Langzeit - systemische Effekte	1,16 mg/m3
	Verbraucher	Haut	Langzeit - systemische Effekte	3,33 mg/kg Körpergewicht /Tag
	Verbraucher	Oral	Langzeit - systemische Effekte	0,33 mg/kg Körpergewicht /Tag
Formaldehyd, oligomere Reaktionsprodukte mit 1-Chlor-2,3- epoxypropan und Phenol (BPFDGE)	Arbeitnehmer	Haut	Akut - lokale Effekte	0,0083 mg/cm2
	Arbeitnehmer	Haut	Langzeit - systemische Effekte	104,15 mg/kg
	Arbeitnehmer	Einatmung	Langzeit - systemische Effekte	29,39 mg/m3
	Verbraucher	Haut	Langzeit - systemische Effekte	62,5 mg/kg Körpergewicht /Tag
	Verbraucher	Einatmung	Langzeit - systemische Effekte	8,7 mg/m3
	Verbraucher	Oral	Langzeit - systemische Effekte	6,25 mg/kg Körpergewicht /Tag
Calciumcarbonat	Arbeitnehmer	Einatmung	Langzeit - lokale Effekte	6,36 mg/m3
	Verbraucher	Einatmung	Langzeit - lokale Effekte	1,06 mg/m3

Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC) gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006:

_		•	
Stoffname	Umweltkompartiment	Wert	
2,2'-[(1-Methylethyliden)bis(4,1-	Süßwasser	0,006 mg/l	
phenylenoxymethylen)]bisoxiran			
	Meerwasser	0,001 mg/l	
	Süßwassersediment	0,341 mg/kg	
		Trockengewicht	
		(TW)	
	Meeressediment	0,034 mg/kg	
		Trockengewicht	
		(TW)	
	Boden	0,065 mg/kg	
		Trockengewicht	
		(TW)	
	Abwasserkläranlage	10 mg/l	
	Sekundärvergiftung	11 mg/kg	
1,4-Bis(2,3-epoxypropoxy)butan	Süßwasser	0,024 mg/l	
	Anmerkungen:Bewertungsfaktoren		
	Meerwasser	0,002 mg/l	
	Anmerkungen:Bewertungsfaktoren		

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



ARALDITE® 2015-1 RESIN

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 08.08.2018
1.4 11.11.2022 400001015909 Datum der ersten Ausgabe: 07.04.2016

Druckdatum 30.01.2023

	Abwasserkläranlage	100 mg/l	
	Anmerkungen:Bewertungsfaktoren		
	Süßwassersediment	0,084 mg/kg Trockengewicht (TW)	
	Anmerkungen:Gleichgewichtsmethode	7	
	Meeressediment	0,008 mg/kg Trockengewicht (TW)	
	Anmerkungen:Gleichgewichtsmethode		
	Boden	0,003 mg/kg Trockengewicht (TW)	
	Anmerkungen:Gleichgewichtsmethode		
	Oral	0,028 mg/kg	
Formaldehyd, oligomere Reaktionsprodukte mit 1-Chlor- 2,3-epoxypropan und Phenol (BPFDGE)	Süßwasser	0,003 mg/l	
	Anmerkungen:Bewertungsfaktoren		
	Meerwasser	0 mg/l	
	Anmerkungen:Bewertungsfaktoren		
	Zeitweise Verwendung/Freisetzung	0,0254 mg/l	
	Anmerkungen:Bewertungsfaktoren		
	Süßwassersediment	0,294 mg/kg Trockengewicht (TW)	
	Anmerkungen:Gleichgewichtsmethode		
	Meeressediment	0,0294 mg/kg Trockengewicht (TW)	
	Anmerkungen:Gleichgewichtsmethode		
	Boden	0,237 mg/kg Trockengewicht (TW)	
	Anmerkungen:Gleichgewichtsmethode		
	Abwasserkläranlage 10 mg/l		
	Anmerkungen:Bewertungsfaktoren		
Siloxanes and silicones, di-Me, reaction products with silica	Süßwassersediment	> 100 mg/kg	
	Anmerkungen:Bewertungsfaktoren		
	Boden	23 mg/kg	
	Anmerkungen:Bewertungsfaktoren		

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz : Augenspülflasche mit reinem Wasser

Dicht schließende Schutzbrille

Bei Verarbeitungsschwierigkeiten Gesichtsschild und

Schutzanzug tragen.

Handschutz

Material : Butylkautschuk

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



ARALDITE® 2015-1 RESIN

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 08.08.2018
1.4 11.11.2022 400001015909 Datum der ersten Ausgabe: 07.04.2016

Druckdatum 30.01.2023

Material : Ethylvinylalkohollaminat (EVAL)

Durchbruchzeit : > 8 h

Material : Nitrilkautschuk

Material : Neoprenhandschuhe

Durchbruchzeit : 10 - 480 min

Anmerkungen : Beim Umgang mit chemischen Produkten müssen immer

chemikalienbeständige, undurchlässige und einer

anerkannten Norm entsprechende Handschuhe getragen werden, wenn eine Risikobeurteilung dies erfordert. Die

arbeitsplatzspezifische Eignung sollte mit den Schutzhandschuhherstellern abgeklärt werden.

Haut- und Körperschutz : Undurchlässige Schutzkleidung

Den Körperschutz je nach Menge und Konzentration der

gefährlichen Substanz am Arbeitsplatz aussuchen.

Atemschutz : Atemschutz verwenden, außer wenn geeignete lokale

Abgasableitung vorhanden ist oder eine

Expositionsbeurteilung zeigt, dass die Exposition im Rahmen

der einschlägigen Richtlinien liegt.

Die Ausrüstung sollte EN 14387 entsprechen

Filtertyp : Kombinationstyp Partikel und organische Dämpfe (A-P)

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Physikalischer Zustand : Paste

Farbe : beige

Geruch : leicht

Geruchsschwelle : Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.

pH-Wert : ca. 6 - 7 (25 °C)

Konzentration: 500 g/l

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt : Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.

Siedepunkt : > 200 °C

Flammpunkt : $> 150 \, ^{\circ}\text{C}$

Methode: Pensky-Martens geschlossener Tiegel,

geschlossener Tiegel

Entzündbarkeit (fest,

gasförmig)

: Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



ARALDITE® 2015-1 RESIN

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 08.08.2018 1.4 11.11.2022 400001015909 Datum der ersten Ausgabe: 07.04.2016

Druckdatum 30.01.2023

Obere Explosionsgrenze /

: Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.

Obere Entzündbarkeitsgrenze

Untere Explosionsgrenze /

Untere

Dampfdruck

Entzündbarkeitsgrenze

: Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.

: < 0,002 hPa (20 °C)

Relative Dampfdichte : Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.

Relative Dichte : Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.

Dichte : 1,4 g/cm3 (25 °C)

Löslichkeit(en)

Wasserlöslichkeit : praktisch unlöslich (20 °C)

Löslichkeit in anderen

Lösungsmitteln

: Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.

Verteilungskoeffizient: n-

Octanol/Wasser

: Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.

: Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden. Zündtemperatur

> 200 °C Zersetzungstemperatur

Viskosität

Viskosität, dynamisch : thixotrop

9.2 Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt bei bestimmungsgemäßem Umgang.

10.2 Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Bedingungen.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Reaktionen Keine besonders zu erwähnenden Gefahren.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen : Keine bekannt.

10.5 Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe Starke Säuren

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



ARALDITE® 2015-1 RESIN

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 08.08.2018
1.4 11.11.2022 400001015909 Datum der ersten Ausgabe: 07.04.2016

Druckdatum 30.01.2023

Starke Basen

Starke Oxidationsmittel

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche : Kohlenstoffdioxid
Zersetzungsprodukte : Kohlenstoffmonoxid
Halogenated compounds

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute Toxizität

Produkt:

Akute orale Toxizität : Schätzwert Akuter Toxizität: > 2 000 mg/kg

Methode: Rechenmethode

Akute inhalative Toxizität : Schätzwert Akuter Toxizität: > 5 mg/l

Expositionszeit: 4 h

Testatmosphäre: Staub/Nebel Methode: Rechenmethode

Akute dermale Toxizität : Schätzwert Akuter Toxizität: > 2 000 mg/kg

Methode: Rechenmethode

Inhaltsstoffe:

2,2'-[(1-Methylethyliden)bis(4,1-phenylenoxymethylen)]bisoxiran:

Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte, weiblich): > 2 000 mg/kg

Methode: OECD Prüfrichtlinie 420

Bewertung: Der Stoff oder das Gemisch besitzt keine akute

orale Toxizität

Anmerkungen: Bei dieser Dosierung wurde keine Mortalität

festgestellt.

Akute dermale Toxizität : LD50 (Ratte, männlich und weiblich): > 2 000 mg/kg

Methode: OECD Prüfrichtlinie 402

Bewertung: Der Stoff oder das Gemisch besitzt keine akute

dermale Toxizität

Formaldehyd, oligomere Reaktionsprodukte mit 1-Chlor-2,3-epoxypropan und Phenol (BPFDGE):

Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte, männlich und weiblich): > 5 000 mg/kg

Methode: OECD Prüfrichtlinie 401

Akute dermale Toxizität : LD50 (Ratte, männlich und weiblich): > 2 000 mg/kg

Methode: OECD Prüfrichtlinie 402

Bewertung: Der Stoff oder das Gemisch besitzt keine akute

dermale Toxizität

1,4-Bis(2,3-epoxypropoxy)butan:

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



ARALDITE® 2015-1 RESIN

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 08.08.2018
1.4 11.11.2022 400001015909 Datum der ersten Ausgabe: 07.04.2016

Druckdatum 30.01.2023

Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte, männlich und weiblich): 1 163 mg/kg

Methode: OECD Prüfrichtlinie 401

GLP: ia

Bewertung: Die Komponente/das Gemisch ist bereits nach

einmaligem Verschlucken leicht toxisch.

Akute inhalative Toxizität : LC50 (Ratte): > 2,068 mg/l

Expositionszeit: 4 h

Testatmosphäre: Staub/Nebel

Testatmosphäre: Staub/Nebel

Methode: Fachmännische Beurteilung

Bewertung: Die Komponente/das Gemisch ist bereits nach

kurzfristiger Inhalation leicht toxisch.

Akute dermale Toxizität : Schätzwert Akuter Toxizität: 1 100 mg/kg

Methode: Umrechnungswert der akuten Toxizität

Bewertung: Die Komponente/das Gemisch ist bereits nach

einmaligem Hautkontakt leicht toxisch.

bisphenol A - epoxy resins, number average MW >700 - <1100:

Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte, weiblich): > 2 000 mg/kg

Methode: OECD Prüfrichtlinie 420

Bewertung: Der Stoff oder das Gemisch besitzt keine akute

orale Toxizität

Akute dermale Toxizität : LD50 (Ratte, männlich und weiblich): > 2 000 mg/kg

Methode: OECD Prüfrichtlinie 402

Bewertung: Der Stoff oder das Gemisch besitzt keine akute

dermale Toxizität

2-Propensäure, Reaktionsprodukte mit Dipentaerythritol:

Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte, weiblich): > 2 000 mg/kg

Methode: OECD Prüfrichtlinie 423

Bewertung: Der Stoff oder das Gemisch besitzt keine akute

orale Toxizität

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Inhaltsstoffe:

2,2'-[(1-Methylethyliden)bis(4,1-phenylenoxymethylen)]bisoxiran:

Spezies : Kaninchen

Expositionszeit : 4 h

Bewertung : Reizt die Haut.

Methode : OECD Prüfrichtlinie 404

Ergebnis : Reizt die Haut.

Formaldehyd, oligomere Reaktionsprodukte mit 1-Chlor-2,3-epoxypropan und Phenol (BPFDGE):

Spezies : Kaninchen

Methode : OECD Prüfrichtlinie 404

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



ARALDITE® 2015-1 RESIN

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 08.08.2018
1.4 11.11.2022 400001015909 Datum der ersten Ausgabe: 07.04.2016

Druckdatum 30.01.2023

Ergebnis : Reizt die Haut.

1,4-Bis(2,3-epoxypropoxy)butan:

Spezies : Kaninchen

Methode : OECD Prüfrichtlinie 404

Ergebnis : Hautreizung

GLP : ia

bisphenol A - epoxy resins, number average MW >700 - <1100:

Methode : OECD Prüfrichtlinie 404

Ergebnis : Hautreizung

2-Propensäure, Reaktionsprodukte mit Dipentaerythritol:

Spezies : Kaninchen

Methode : OECD Prüfrichtlinie 404 Ergebnis : Keine Hautreizung

Schwere Augenschädigung/-reizung

Inhaltsstoffe:

2,2'-[(1-Methylethyliden)bis(4,1-phenylenoxymethylen)]bisoxiran:

Spezies : Kaninchen Bewertung : Reizt die Augen.

Methode : OECD Prüfrichtlinie 405

Ergebnis : Reizt die Augen.

Formaldehyd, oligomere Reaktionsprodukte mit 1-Chlor-2,3-epoxypropan und Phenol

(BPFDGE):

Spezies : Kaninchen

Methode : OECD Prüfrichtlinie 405 Ergebnis : Keine Augenreizung

1,4-Bis(2,3-epoxypropoxy)butan:

Spezies : Kaninchen

Bewertung : Gefahr ernster Augenschäden. Methode : OECD Prüfrichtlinie 405

GLP : ja

bisphenol A - epoxy resins, number average MW >700 - <1100:

Spezies : Kaninchen

Methode : OECD Prüfrichtlinie 405

Ergebnis : Augenreizung

2-Propensäure, Reaktionsprodukte mit Dipentaerythritol:

Spezies : Kaninchen

Methode : OECD Prüfrichtlinie 405

Ergebnis : Augenreizung

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



ARALDITE® 2015-1 RESIN

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 08.08.2018
1.4 11.11.2022 400001015909 Datum der ersten Ausgabe: 07.04.2016

Druckdatum 30.01.2023

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Inhaltsstoffe:

2,2'-[(1-Methylethyliden)bis(4,1-phenylenoxymethylen)]bisoxiran:

Art des Testes : Lokaler Lymphknotentest (LLNA)

Expositionswege : Haut Spezies : Maus

Methode : OECD Prüfrichtlinie 429

Ergebnis : Das Produkt ist ein hautsensibilisierender Stoff,

Unterkategorie 1B.

Formaldehyd, oligomere Reaktionsprodukte mit 1-Chlor-2,3-epoxypropan und Phenol

(BPFDGE):

Art des Testes : Lokaler Lymphknotentest (LLNA)

Expositionswege : Haut Spezies : Maus

Methode : OECD Prüfrichtlinie 429

Ergebnis : Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

1,4-Bis(2,3-epoxypropoxy)butan:

Expositionswege : Haut

Spezies : Meerschweinchen
Methode : OECD Prüfrichtlinie 406

Ergebnis : Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

GLP : ja

Bewertung : Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

bisphenol A - epoxy resins, number average MW >700 - <1100:

Expositionswege : Haut

Spezies : Meerschweinchen
Methode : OECD Prüfrichtlinie 406

Ergebnis : Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

2-Propensäure, Reaktionsprodukte mit Dipentaerythritol:

Art des Testes : Lokaler Lymphknotentest (LLNA)

Expositionswege : Haut Spezies : Maus

Methode : OECD Prüfrichtlinie 429

Ergebnis : Das Produkt ist ein hautsensibilisierender Stoff,

Unterkategorie 1A.

Keimzell-Mutagenität

Inhaltsstoffe:

2,2'-[(1-Methylethyliden)bis(4,1-phenylenoxymethylen)]bisoxiran:

Gentoxizität in vitro : Art des Testes: In-Vitro-Genmutationstest an Säugetierzellen

Testsystem: Lymphomzellen von Mäusen

Stoffwechselaktivierung: ohne metabolische aktivierung

Ergebnis: positiv

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



ARALDITE® 2015-1 RESIN

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 08.08.2018 1.4 11.11.2022 400001015909 Datum der ersten Ausgabe: 07.04.2016

Druckdatum 30.01.2023

Art des Testes: Rückmutationsassay Testsystem: Salmonella typhimurium

Stoffwechselaktivierung: mit und ohne metabolische

Aktivierung

Methode: Mutagenität (Salmonella typhimurium -

Rückmutationsversuch) Ergebnis: negativ

Gentoxizität in vivo : Art des Testes: in vivo-Test

Spezies: Maus (männlich)

Zelltyp: Keim

Applikationsweg: Oral Dosis: 3333, 10000 mg/kg

Ergebnis: negativ

Art des Testes: Genmutationstest

Spezies: Ratte (männlich) Zelltyp: Somatisch Applikationsweg: Oral

Dosis: 50,250,500,1000 mg/kg bw/day Methode: OECD Prüfrichtlinie 488

Ergebnis: negativ

Formaldehyd, oligomere Reaktionsprodukte mit 1-Chlor-2,3-epoxypropan und Phenol (BPFDGE):

Gentoxizität in vitro : Stoffwechselaktivierung: mit und ohne metabolische

Aktivierung

Methode: OECD Prüfrichtlinie 471

Ergebnis: positiv

Stoffwechselaktivierung: mit und ohne metabolische

Aktivierung

Methode: OECD Prüfrichtlinie 473

Ergebnis: positiv

Stoffwechselaktivierung: mit und ohne metabolische

Aktivierung

Methode: OECD Prüfrichtlinie 476

Ergebnis: positiv

Gentoxizität in vivo : Zelltyp: Somatisch

Applikationsweg: Oral Expositionszeit: 48 h Dosis: 2000 mg/kg

Methode: OECD Prüfrichtlinie 474

Ergebnis: negativ

Zelltyp: Somatisch Applikationsweg: Oral Dosis: 2000 mg/kg

Methode: OECD Prüfrichtlinie 486

Ergebnis: negativ

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



ARALDITE® 2015-1 RESIN

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 08.08.2018 1.4 11.11.2022 400001015909 Datum der ersten Ausgabe: 07.04.2016

Druckdatum 30.01.2023

1,4-Bis(2,3-epoxypropoxy)butan:

Gentoxizität in vitro : Art des Testes: Rückmutationsassay

Konzentration: 10 - 5000 ug/plate

Stoffwechselaktivierung: mit und ohne metabolische

Aktivierung

Methode: OECD Prüfrichtlinie 471

Ergebnis: positiv

GLP: ja

Anmerkungen: Nicht eingestuft wegen Daten die eindeutig

jedoch nicht ausreichend sind für eine Einstufung.

Art des Testes: Chromosomenaberrationstest in vitro Testsystem: Lungenzellen von Chinesischem Hamster

Konzentration: 1 - 100 μg/L

Stoffwechselaktivierung: mit und ohne metabolische

Aktivierung

Methode: OECD Prüfrichtlinie 473

Ergebnis: positiv

GLP: ja

Anmerkungen: Nicht eingestuft wegen Daten die eindeutig

jedoch nicht ausreichend sind für eine Einstufung.

Art des Testes: In-Vitro-Genmutationstest an Säugetierzellen Testsystem: Lungenzellen von Chinesischem Hamster Stoffwechselaktivierung: mit und ohne metabolische

Aktivierung

Methode: OECD Prüfrichtlinie 476

Ergebnis: positiv GLP: nein

Anmerkungen: Nicht eingestuft wegen Daten die eindeutig

jedoch nicht ausreichend sind für eine Einstufung.

Gentoxizität in vivo : Art des Testes: In-vivo Mikrokerntest

Spezies: Maus (männlich) Zelltyp: Somatisch Applikationsweg: Oral Expositionszeit: 4 d Dosis: 187.5 - 750 mg/kg

Methode: OECD Prüfrichtlinie 474

Ergebnis: negativ

GLP: ja

Art des Testes: Außerplanmäßige DNS-Synthese

Spezies: Ratte Zelltyp: Leberzellen Applikationsweg: Oral

Methode: OECD Prüfrichtlinie 486

Ergebnis: negativ

Keimzell-Mutagenität-

Bewertung

Die Beweiskraft der Daten unterstützt keine Einstufung als

Keimzellenmutagen., Zeigte in Tierversuchen keine

erbgutverändernde Wirkung.

bisphenol A - epoxy resins, number average MW >700 - <1100:

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



ARALDITE® 2015-1 RESIN

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 08.08.2018
1.4 11.11.2022 400001015909 Datum der ersten Ausgabe: 07.04.2016

Druckdatum 30.01.2023

Gentoxizität in vitro : Stoffwechselaktivierung: mit und ohne metabolische

Aktivierung

Methode: OECD Prüfrichtlinie 476

Ergebnis: Positive Resultate wurden in einigen in-vitro Tests

erzielt.

Stoffwechselaktivierung: mit und ohne metabolische

Aktivierung

Methode: OECD Prüfrichtlinie 471

Ergebnis: negativ

Gentoxizität in vivo : Zelltyp: Keim

Applikationsweg: Oral

Methode: OECD Prüfrichtlinie 478

Ergebnis: negativ

Zelltyp: Somatisch Applikationsweg: Oral Dosis: 0 - 5000 mg/kg Methode: OPPTS 870.5395

Ergebnis: negativ

2-Propensäure, Reaktionsprodukte mit Dipentaerythritol:

Gentoxizität in vitro : Art des Testes: Ames test

Testsystem: Salmonella tryphimurium and E. coli Stoffwechselaktivierung: mit und ohne metabolische

Aktivierung

Methode: OECD Prüfrichtlinie 471

Ergebnis: negativ

Gentoxizität in vivo : Art des Testes: Mikronukleus-Test

Spezies: Maus (männlich und weiblich) Methode: OECD Prüfrichtlinie 474

Ergebnis: negativ

Karzinogenität

Inhaltsstoffe:

2,2'-[(1-Methylethyliden)bis(4,1-phenylenoxymethylen)]bisoxiran:

Spezies : Ratte, männlich

Applikationsweg : Oral Expositionszeit : 24 Monat(e)

Dosis : 0, 2, 15, or 100 mg/kg bw/day

Häufigkeit der Behandlung : 7 Tage / Woche

NOAEL : 15 mg/kg Körpergewicht/Tag
Methode : OECD Prüfrichtlinie 453

Ergebnis : negativ

Zielorgane : Verdauungsorgane

Spezies : Maus, männlich

Applikationsweg : Haut Expositionszeit : 24 Monat(e)

Dosis : 0, 0.1, 10, 100 mg/kg bw/day

Häufigkeit der Behandlung : 3 Tage / Woche

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



ARALDITE® 2015-1 RESIN

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 08.08.2018
1.4 11.11.2022 400001015909 Datum der ersten Ausgabe: 07.04.2016

Druckdatum 30.01.2023

NOEL : 0,1 mg/kg Körpergewicht Methode : 0ECD Prüfrichtlinie 453

Ergebnis : negativ

Zielorgane : Verdauungsorgane

Spezies : Ratte, weiblich

Applikationsweg : Haut Expositionszeit : 24 Monat(e)

Dosis : 0.1, 100, 1000 mg/kg bw/day

Häufigkeit der Behandlung : 5 Tage / Woche

NOEL : 100 mg/kg Körpergewicht
Methode : OECD Prüfrichtlinie 453

Ergebnis : negativ

Spezies : Ratte, weiblich

Applikationsweg : Oral Expositionszeit : 24 Monat(e)

Dosis : 0, 2, 15, or 100 mg/kg bw/day

Häufigkeit der Behandlung : 7 Tage / Woche

NOAEL : 100 mg/kg Körpergewicht/Tag Methode : OECD Prüfrichtlinie 453

Ergebnis : negativ

Zielorgane : Verdauungsorgane

Spezies : Ratte, weibliche

Applikationsweg : Oral

Expositionszeit : 24 Monat(e)

Dosis : 0, 2, 15, or 100 mg/kg bw/day

Häufigkeit der Behandlung : 7 Tage / Woche

NOEL : 2 mg/kg Körpergewicht/Tag
Methode : OECD Prüfrichtlinie 453

Ergebnis : negativ

Zielorgane : Verdauungsorgane

bisphenol A - epoxy resins, number average MW >700 - <1100:

Spezies : Ratte, männlich und weiblich

Applikationsweg : Oral

Expositionszeit : 24 Monat(e)
Dosis : 15 mg/kg
Häufigkeit der Behandlung : 7 täglich

Methode : OECD Prüfrichtlinie 453

Ergebnis : negativ

2-Propensäure, Reaktionsprodukte mit Dipentaerythritol:

Spezies : Ratte, männlich und weiblich

Applikationsweg : Inhalation (Dampf)
Dosis : 0, 12.8, 32 or 80 ppm

12,8 ppm

Methode : OECD Prüfrichtlinie 451

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



ARALDITE® 2015-1 RESIN

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 08.08.2018 1.4 11.11.2022 400001015909 Datum der ersten Ausgabe: 07.04.2016

Druckdatum 30.01.2023

Reproduktionstoxizität

Inhaltsstoffe:

2,2'-[(1-Methylethyliden)bis(4,1-phenylenoxymethylen)]bisoxiran:

Wirkung auf die Fruchtbarkeit : Art des Testes: Zwei-Generationen-Studie

Spezies: Ratte, männlich und weiblich

Applikationsweg: Oral

Dosis: 0, 50, 180, 540 or 750 Milligramm pro Kilogramm

Dauer der einzelnen Behandlung: 238 d Häufigkeit der Behandlung: 1 täglich

Allgemeine Toxizität Eltern: NOEL: 540 mg/kg Körpergewicht Allgemeine Toxizität F1: NOEL: 750 mg/kg Körpergewicht

Symptome: Keine schädlichen Effekte. Methode: OECD Prüfrichtlinie 416

Ergebnis: Es wurde keine Wirkung auf die Fertilität und die

frühe embryonale Entwicklung festgestellt.

Effekte auf die Fötusentwicklung Spezies: Kaninchen, weiblich

Applikationsweg: Haut

Dosis: 0, 30, 100 or 300 Milligramm pro Kilogramm

Dauer der einzelnen Behandlung: 28 d Häufigkeit der Behandlung: 1 täglich

Allgemeine Toxizität bei Müttern: NOAEL: 30 mg/kg

Körpergewicht

Entwicklungsschädigung: NOAEL: 300 mg/kg Körpergewicht

Methode: Andere Richtlinien

Ergebnis: Keine erbgutschädigenden Effekte.

Art des Testes: Vorgeburtlich Spezies: Kaninchen, weiblich

Applikationsweg: Oral

Dosis: 0, 20, 60 or 180 Milligramm pro Kilogramm

Dauer der einzelnen Behandlung: 13 d Häufigkeit der Behandlung: 1 täglich

Allgemeine Toxizität bei Müttern: NOAEL: 60 mg/kg

Körpergewicht

Entwicklungsschädigung: NOAEL: 180 mg/kg Körpergewicht

Methode: OECD Prüfrichtlinie 414

Ergebnis: Keine erbgutschädigenden Effekte.

Art des Testes: Vorgeburtlich Spezies: Ratte, weiblich Applikationsweg: Oral

Dosis: 0, 60, 180 and 540 Milligramm pro Kilogramm

Dauer der einzelnen Behandlung: 10 d Häufigkeit der Behandlung: 1 täglich

Allgemeine Toxizität bei Müttern: NOAEL: 180 mg/kg

Körpergewicht

Entwicklungsschädigung: NOAEL: > 540 mg/kg

Körpergewicht

Methode: OECD Prüfrichtlinie 414

Ergebnis: Keine erbgutschädigenden Effekte.

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



ARALDITE® 2015-1 RESIN

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 08.08.2018
1.4 11.11.2022 400001015909 Datum der ersten Ausgabe: 07.04.2016

Druckdatum 30.01.2023

Formaldehyd, oligomere Reaktionsprodukte mit 1-Chlor-2,3-epoxypropan und Phenol (BPFDGE):

Wirkung auf die Fruchtbarkeit : Art des Testes: Zwei-Generationen-Studie

Spezies: Ratte, männlich und weiblich

Applikationsweg: Oral

Dosis: 0, 50, 180, 540 or 750 mg/kg/ Dauer der einzelnen Behandlung: 238 d Allgemeine Toxizität Eltern: NOEL: 750

Allgemeine Toxizität F1: NOEL: 750 mg/kg Körpergewicht Allgemeine Toxizität F2: NOAEL: 750 mg/kg Körpergewicht

Methode: OECD Prüfrichtlinie 416

Ergebnis: Es wurde keine Wirkung auf die Fertilität und die

frühe embryonale Entwicklung festgestellt.

GLP: ja

Anmerkungen: Die angeführten Informationen beruhen auf

Daten für ähnliche Stoffe.

1,4-Bis(2,3-epoxypropoxy)butan:

Effekte auf die : Art des Testes: Vorgeburtlich Fötusentwicklung : Spezies: Ratte, weiblich

Applikationsweg: Oral

Dosis: 0/30/100/300 mg/kg bw/day Dauer der einzelnen Behandlung: 17 d

Allgemeine Toxizität bei Müttern: NOAEL: 300 mg/kg

Körpergewicht

Entwicklungsschädigung: NOAEL: 300 mg/kg Körpergewicht

Methode: OECD Prüfrichtlinie 414

GLP: ja

Anmerkungen: Die angeführten Informationen beruhen auf

Daten für ähnliche Stoffe.

bisphenol A - epoxy resins, number average MW >700 - <1100:

Wirkung auf die Fruchtbarkeit : Spezies: Ratte, männlich und weiblich

Applikationsweg: Oral

Allgemeine Toxizität Eltern: NOEL: 750 mg/kg Körpergewicht Allgemeine Toxizität F1: NOEL: 750 mg/kg Körpergewicht

Methode: OECD Prüfrichtlinie 416

Ergebnis: Es wurde keine Wirkung auf die Fertilität und die

frühe embryonale Entwicklung festgestellt.

Effekte auf die : Spezies: Kaninchen, weiblich

Fötusentwicklung Applikationsweg: Haut

Allgemeine Toxizität bei Müttern: NOAEL: 30 mg/kg

Körpergewicht

Methode: Andere Richtlinien

Ergebnis: Keine erbgutschädigenden Effekte.

Spezies: Kaninchen, weiblich

Applikationsweg: Oral

Allgemeine Toxizität bei Müttern: NOAEL: 60 mg/kg

Körpergewicht

Methode: OECD Prüfrichtlinie 414

Ergebnis: Keine erbgutschädigenden Effekte.

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



ARALDITE® 2015-1 RESIN

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 08.08.2018
1.4 11.11.2022 400001015909 Datum der ersten Ausgabe: 07.04.2016

Druckdatum 30.01.2023

Spezies: Ratte, weiblich Applikationsweg: Oral

Allgemeine Toxizität bei Müttern: NOAEL: 180 mg/kg

Körpergewicht

Methode: OECD Prüfrichtlinie 414

Ergebnis: Keine erbgutschädigenden Effekte.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Keine Daten verfügbar

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Keine Daten verfügbar

Toxizität bei wiederholter Verabreichung

Inhaltsstoffe:

2,2'-[(1-Methylethyliden)bis(4,1-phenylenoxymethylen)]bisoxiran:

Spezies : Ratte, männlich und weiblich

NOAEL : 50 mg/kg

Applikationsweg : oral (Sondenernährung)

Expositionszeit : 14 Wochen

Anzahl der Expositionen : 7 d

Dosis : 0, 50, 250, 1000 mg/kg/day Methode : OECD Prüfrichtlinie 408

Spezies : Ratte, männlich und weiblich

NOAEL : >= 10 mg/kg Applikationsweg : Hautkontakt Expositionszeit : 13 Wochen

Anzahl der Expositionen : 5 d

Dosis : 0, 10, 100, 1000 mg/kg/day Methode : OECD Prüfrichtlinie 411

Spezies : Maus, männlich
NOAEL : 100 mg/kg
Applikationsweg : Hautkontakt
Expositionszeit : 13 Wochen

Anzahl der Expositionen : 3 d

Dosis : 0, 1, 10, 100 mg/kg/day Methode : OECD Prüfrichtlinie 411

Formaldehyd, oligomere Reaktionsprodukte mit 1-Chlor-2,3-epoxypropan und Phenol (BPFDGE):

Spezies : Ratte, männlich und weiblich

NOAEL : 250 mg/kg
Applikationsweg : Verschlucken
Expositionszeit : 13 Wochen

Anzahl der Expositionen : 7 d

Methode : Subchronische Toxizität

1,4-Bis(2,3-epoxypropoxy)butan:

Spezies : Ratte, männlich und weiblich

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



Enriching lives through innovation

ARALDITE® 2015-1 RESIN

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 08.08.2018
1.4 11.11.2022 400001015909 Datum der ersten Ausgabe: 07.04.2016

Druckdatum 30.01.2023

NOAEL : 200 mg/kg Applikationsweg : Oral Expositionszeit : 28 d Anzahl der Expositionen : daily

Dosis : 25, 100, 200, 400 mg/kg Methode : Subakute Toxizität

Spezies : Ratte, männlich und weiblich

NOAEL : 263 mg/kg Applikationsweg : Oral Expositionszeit : 90 h Anzahl der Expositionen : daily

Dosis : 0,30,100,300 mg/kg bw/day Methode : OECD Prüfrichtlinie 408

GLP : ja

Anmerkungen : Die angeführten Informationen beruhen auf Daten für ähnliche

Stoffe.

bisphenol A - epoxy resins, number average MW >700 - <1100:

Spezies : Ratte, männlich und weiblich

NOAEL : 50 mg/kg
Applikationsweg : Verschlucken
Expositionszeit : 14 Wochen

Anzahl der Expositionen : 7 d

Methode : Subchronische Toxizität

Spezies : Ratte, männlich und weiblich

NOEL : 10 mg/kg Applikationsweg : Hautkontakt Expositionszeit : 13 Wochen

Anzahl der Expositionen : 5 d

Methode : Subchronische Toxizität

Aspirationstoxizität

Keine Daten verfügbar

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

Endokrinschädliche Eigenschaften

Produkt:

Bewertung : Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die

gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von

0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften

aufweisen.

Erfahrungen mit der Exposition von Menschen

Keine Daten verfügbar

Toxikologie, Stoffwechsel, Verteilung

Keine Daten verfügbar

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



Enriching lives through innovation

ARALDITE® 2015-1 RESIN

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 08.08.2018
1.4 11.11.2022 400001015909 Datum der ersten Ausgabe: 07.04.2016

Druckdatum 30.01.2023

Neurologische Wirkungen

Keine Daten verfügbar

Weitere Information

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Inhaltsstoffe:

2,2'-[(1-Methylethyliden)bis(4,1-phenylenoxymethylen)]bisoxiran:

Toxizität gegenüber Fischen : LC50 (Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)): 2 mg/l

Expositionszeit: 96 h

Methode: OECD Prüfrichtlinie 203

Toxizität gegenüber : EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): 1,8 mg/l

Daphnien und anderen Expositionszeit: 48 h

wirbellosen Wassertieren Art des Testes: statischer Test Testsubstanz: Süßwasser

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 202

Toxizität gegenüber : EC50 : 11 mg/l
Algen/Wasserpflanzen : Expositionszeit: 72 h

Art des Testes: statischer Test Testsubstanz: Süßwasser Methode: EPA-660/3-75-009

NOEC: 4,2 mg/l Expositionszeit: 72 h

Art des Testes: statischer Test Testsubstanz: Süßwasser Methode: EPA-660/3-75-009

Toxizität bei : IC50 (Belebtschlamm): > 100 mg/l

Mikroorganismen Expositionszeit: 3 h

Art des Testes: statischer Test Testsubstanz: Süßwasser

Toxizität gegenüber : NOEC: 0,3 mg/l
Daphnien und anderen : Expositionszeit: 21 d

wirbellosen Wassertieren Spezies: Daphnia magna (Großer Wasserfloh)

(Chronische Toxizität) Art des Testes: semistatischer Test

Testsubstanz: Süßwasser

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 211

Beurteilung Ökotoxizität

Chronische aquatische

Toxizität

Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Formaldehyd, oligomere Reaktionsprodukte mit 1-Chlor-2,3-epoxypropan und Phenol (BPFDGE):

Toxizität gegenüber Fischen : LC50 (Fisch): 2,54 mg/l

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



ARALDITE® 2015-1 RESIN

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 08.08.2018
1.4 11.11.2022 400001015909 Datum der ersten Ausgabe: 07.04.2016

Druckdatum 30.01.2023

Expositionszeit: 96 h Testsubstanz: Süßwasser Methode: Berechnungsmethode

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): 2,55 mg/l

Expositionszeit: 48 h

Methode: Berechnungsmethode

Toxizität gegenüber Algen/Wasserpflanzen

EC50 (Selenastrum capricornutum (Grünalge)): > 1,8 mg/l

Expositionszeit: 72 h

Art des Testes: statischer Test

Begleitanalytik: ja

Testsubstanz: Süßwasser

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201

GLP: nein

Toxizität bei Mikroorganismen IC50 (Belebtschlamm): > 100 mg/l

Expositionszeit: 3 h

Art des Testes: statischer Test

Begleitanalytik: nein Testsubstanz: Süßwasser

GLP: nein

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren (Chronische Toxizität) NOEC: 0,3 mg/l Expositionszeit: 21 d

Spezies: Daphnia magna (Großer Wasserfloh)

Art des Testes: semistatischer Test

Begleitanalytik: nein Testsubstanz: Süßwasser

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 211

GLP: ja

Anmerkungen: Die angeführten Informationen beruhen auf

Daten für ähnliche Stoffe.

1,4-Bis(2,3-epoxypropoxy)butan:

Toxizität gegenüber Fischen : LC50 (Brachydanio rerio (Zebrabärbling)): 24 mg/l

Endpunkt: Mortalität Expositionszeit: 96 h

Art des Testes: statischer Test

Begleitanalytik: nein Testsubstanz: Süßwasser

Methode: OECD Prüfrichtlinie 203

GLP: nein

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): 75 mg/l

Endpunkt: Immobilisierung Expositionszeit: 24 h

Art des Testes: statischer Test

Begleitanalytik: nein Testsubstanz: Süßwasser

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 202

GLP: nein

Toxizität gegenüber : EL50 (Pseudokirchneriella subcapitata (Grünalge)): > 160

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



ARALDITE® 2015-1 RESIN

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 08.08.2018 400001015909 Datum der ersten Ausgabe: 07.04.2016 1.4 11.11.2022

Druckdatum 30.01.2023

Algen/Wasserpflanzen ma/l

Expositionszeit: 72 h

Art des Testes: statischer Test

Begleitanalytik: ja

Testsubstanz: Süßwasser

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201

GLP: ja

NOELR (Pseudokirchneriella subcapitata (Grünalge)): 40 mg/l

Expositionszeit: 72 h

Art des Testes: statischer Test

Begleitanalytik: ja

Testsubstanz: Süßwasser

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201

GLP: ja

Toxizität bei IC50 (Belebtschlamm): > 100 mg/l

Mikroorganismen Expositionszeit: 3 h

Art des Testes: statischer Test

Begleitanalytik: nein Testsubstanz: Süßwasser

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 209

GLP: nein

bisphenol A - epoxy resins, number average MW >700 - <1100:

Toxizität gegenüber Fischen LC50 (Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)): > 100

ma/l

Expositionszeit: 96 h

Art des Testes: statischer Test Testsubstanz: Süßwasser

Methode: OECD Prüfrichtlinie 203

Toxizität gegenüber EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): > 100 mg/l Expositionszeit: 48 h

Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren

Art des Testes: statischer Test

Testsubstanz: Süßwasser

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 202

Toxizität gegenüber Algen/Wasserpflanzen EgC50 (Selenastrum capricornutum (Grünalge)): > 100 mg/l

Expositionszeit: 72 h

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201

2-Propensäure, Reaktionsprodukte mit Dipentaerythritol:

LL50 (Cyprinus carpio (Karpfen)): 13 mg/l Toxizität gegenüber Fischen

Expositionszeit: 96 h

Art des Testes: statischer Test Methode: OECD Prüfrichtlinie 203

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen

: EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): 18 mg/l

Expositionszeit: 48 h

wirbellosen Wassertieren Art des Testes: statischer Test

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 202

EL50 (Pseudokirchneriella subcapitata (Grünalge)): > 100 Toxizität gegenüber

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



ARALDITE® 2015-1 RESIN

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 08.08.2018
1.4 11.11.2022 400001015909 Datum der ersten Ausgabe: 07.04.2016

Druckdatum 30.01.2023

Algen/Wasserpflanzen mg/l

Expositionszeit: 72 h

Art des Testes: statischer Test Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201

GLP: ja

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Inhaltsstoffe:

2,2'-[(1-Methylethyliden)bis(4,1-phenylenoxymethylen)]bisoxiran:

Biologische Abbaubarkeit : Art des Testes: aerob

Impfkultur: Belebtschlamm, nicht adaptiert

Konzentration: 20 mg/l

Ergebnis: Nicht leicht biologisch abbaubar.

Biologischer Abbau: 5 % Expositionszeit: 28 d

Methode: OECD Prüfrichtlinie 301F

Stabilität im Wasser : Abbau-Halbwertszeit (DT50): 4,83 d (25 °C)

pH-Wert: 4

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 111

Anmerkungen: Süßwasser

Abbau-Halbwertszeit (DT50): 7,1 d (25 °C)

pH-Wert: 9

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 111

Anmerkungen: Süßwasser

Abbau-Halbwertszeit (DT50): 3,58 d (25 °C)

pH-Wert: 7

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 111

Anmerkungen: Süßwasser

Formaldehyd, oligomere Reaktionsprodukte mit 1-Chlor-2,3-epoxypropan und Phenol (BPFDGE):

Biologische Abbaubarkeit : Art des Testes: aerob

Impfkultur: Belebtschlamm Konzentration: 3 mg/l

Ergebnis: Biologisch nicht abbaubar

Biologischer Abbau: ca. 0 % Expositionszeit: 28 d

Methode: Richtlinie 67/548/EWG, Anhang V, C.4.E.

1,4-Bis(2,3-epoxypropoxy)butan:

Biologische Abbaubarkeit : Art des Testes: aerob

Impfkultur: Belebtschlamm Konzentration: 20 mg/l

Ergebnis: Nicht leicht biologisch abbaubar.

Biologischer Abbau: 43 % Expositionszeit: 28 d

Methode: OECD Prüfrichtlinie 301F

GLP: ja

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



ARALDITE® 2015-1 RESIN

Version Überarbeitet am: Datum der letzten Ausgabe: 08.08.2018 SDB-Nummer: 400001015909 Datum der ersten Ausgabe: 07.04.2016 1.4 11.11.2022

Druckdatum 30.01.2023

Art des Testes: aerob

Impfkultur: Abwasser (STP-Abwasser)

Konzentration: 20 mg/l

Ergebnis: Nicht leicht biologisch abbaubar.

Biologischer Abbau: 38 %

In Bezug auf: Gelöster organischer Kohlenstoff (DOC)

Expositionszeit: 28 d

Methode: OECD Prüfrichtlinie 301E

GLP: nein

bisphenol A - epoxy resins, number average MW >700 - <1100:

Biologische Abbaubarkeit Art des Testes: aerob

Impfkultur: Abwasser (STP-Abwasser)

Konzentration: 20 mg/l

Ergebnis: Biologisch nicht abbaubar

Biologischer Abbau: 5 % Expositionszeit: 28 d

Methode: OECD Prüfrichtlinie 301F

Stabilität im Wasser Abbau-Halbwertszeit (DT50): 4,83 d (25 °C)

pH-Wert: 4

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 111

Anmerkungen: Süßwasser

Abbau-Halbwertszeit (DT50): 7,1 d (25 °C)

pH-Wert: 9

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 111

Anmerkungen: Süßwasser

Abbau-Halbwertszeit (DT50): 3,58 d (25 °C)

pH-Wert: 7

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 111

Anmerkungen: Süßwasser

2-Propensäure, Reaktionsprodukte mit Dipentaerythritol:

Biologische Abbaubarkeit Art des Testes: aerob

> Impfkultur: Belebtschlamm Konzentration: 18 mg/l

Ergebnis: Biologisch nicht abbaubar

Biologischer Abbau: 0 % Expositionszeit: 28 d

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 301 B

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Inhaltsstoffe:

2,2'-[(1-Methylethyliden)bis(4,1-phenylenoxymethylen)]bisoxiran:

Bioakkumulation Biokonzentrationsfaktor (BCF): 31

Anmerkungen: Keine Bioakkumulation.

Verteilungskoeffizient: n-

log Pow: 3,242 (25 °C)

Octanol/Wasser pH-Wert: 7.1

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 117

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



ARALDITE® 2015-1 RESIN

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 08.08.2018 400001015909 1.4 11.11.2022 Datum der ersten Ausgabe: 07.04.2016

Druckdatum 30.01.2023

Formaldehyd, oligomere Reaktionsprodukte mit 1-Chlor-2,3-epoxypropan und Phenol (BPFDGE):

Bioakkumulation Spezies: Fisch

> Biokonzentrationsfaktor (BCF): 150 Anmerkungen: Keine Bioakkumulation.

Verteilungskoeffizient: n-

log Pow: 2,7 - 3,6

Octanol/Wasser Methode: OECD- Prüfrichtlinie 117

GLP: ja

1,4-Bis(2,3-epoxypropoxy)butan:

Verteilungskoeffizient: nlog Pow: -0,269 (25 °C)

Octanol/Wasser pH-Wert: 6,7

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 117

GLP: ja

bisphenol A - epoxy resins, number average MW >700 - <1100:

Bioakkumulation Spezies: Fisch

> Biokonzentrationsfaktor (BCF): 31 Anmerkungen: Keine Bioakkumulation.

12.4 Mobilität im Boden

Inhaltsstoffe:

2,2'-[(1-Methylethyliden)bis(4,1-phenylenoxymethylen)]bisoxiran:

Verteilung zwischen den : Koc: 445

Umweltkompartimenten

Formaldehyd, oligomere Reaktionsprodukte mit 1-Chlor-2,3-epoxypropan und Phenol (BPFDGE):

Verteilung zwischen den : Koc: 4460

Umweltkompartimenten Methode: OECD Prüfrichtlinie 121

1,4-Bis(2,3-epoxypropoxy)butan:

Verteilung zwischen den Koc: 12,59

Methode: OECD Prüfrichtlinie 121 Umweltkompartimenten

bisphenol A - epoxy resins, number average MW >700 - <1100:

Verteilung zwischen den

Umweltkompartimenten

: Koc: 445

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Produkt:

Bewertung Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in

> Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



ARALDITE® 2015-1 RESIN

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 08.08.2018 1.4 11.11.2022 400001015909 Datum der ersten Ausgabe: 07.04.2016

Druckdatum 30.01.2023

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Produkt:

Bewertung : Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die

gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften

aufweisen.

12.7 Andere schädliche Wirkungen

Produkt:

Sonstige ökologische

Hinweise

Eine Umweltgefährdung kann bei unsachgemäßer

Handhabung oder Entsorgung nicht ausgeschlossen werden. Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Produkt : Inhalt und Behälter in Übereinstimmung mit allen lokalen,

regionalen, nationalen und internationalen Gesetzen

entsorgen.

Abfälle nicht in den Ausguss schütten.

Keine stehenden oder fließenden Gewässer mit Chemikalie

oder Verpackungsmaterial verunreinigen.

Verunreinigte Verpackungen : Reste entleeren.

Wie ungebrauchtes Produkt entsorgen. Leere Behälter nicht wieder verwenden.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer

ADN : UN 3082
ADR : UN 3082
RID : UN 3082
IMDG : UN 3082
IATA : UN 3082

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADN : UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G.

(BISPHENOL A EPOXY RESIN, BISPHENOL F EPOXY

RESIN)

ADR : UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G.

(BISPHENOL A EPOXY RESIN, BISPHENOL F EPOXY

RESIN)

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



ARALDITE® 2015-1 RESIN

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 08.08.2018
1.4 11.11.2022 400001015909 Datum der ersten Ausgabe: 07.04.2016

Druckdatum 30.01.2023

RID : UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G.

(BISPHENOL A EPOXY RESIN, BISPHENOL F EPOXY

RESIN)

IMDG : ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID,

N.O.S.

(BISPHENOL A EPOXY RESIN, BISPHENOL F EPOXY

RESIN)

IATA : Environmentally hazardous substance, liquid, n.o.s.

(BISPHENOL A EPOXY RESIN, BISPHENOL F EPOXY

RESIN)

14.3 Transportgefahrenklassen

		Klasse	Nebengefahren
ADN	:	9	
ADR	:	9	

9

IMDG : 9
IATA : 9

14.4 Verpackungsgruppe

ADN

RID

Verpackungsgruppe : III Klassifizierungscode : M6 Nummer zur Kennzeichnung : 90

der Gefahr

Gefahrzettel : 9

ADR

Verpackungsgruppe : III Klassifizierungscode : M6 Nummer zur Kennzeichnung : 90

der Gefahr

Gefahrzettel : 9 Tunnelbeschränkungscode : (-)

RID

Verpackungsgruppe : III Klassifizierungscode : M6 Nummer zur Kennzeichnung : 90

der Gefahr

Gefahrzettel : 9

IMDO

Verpackungsgruppe : III
Gefahrzettel : 9
EmS Kode : F-A, S-F

IATA (Fracht)

Verpackungsanweisung : 964

(Frachtflugzeug)

Verpackungsanweisung (LQ) : Y964 Verpackungsgruppe : III

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



ARALDITE® 2015-1 RESIN

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 08.08.2018 1.4 11.11.2022 400001015909 Datum der ersten Ausgabe: 07.04.2016

Druckdatum 30.01.2023

Gefahrzettel : Miscellaneous

IATA (Passagier)

Verpackungsanweisung : 964

(Passagierflugzeug)

Verpackungsanweisung (LQ) : Y964 Verpackungsgruppe : III

Gefahrzettel : Miscellaneous

14.5 Umweltgefahren

ADN

Umweltgefährdend : ja

ADR

Umweltgefährdend : ja

rid

Umweltgefährdend : ja

IMDG

Meeresschadstoff : ja

IATA (Passagier)

Umweltgefährdend : ja

IATA (Fracht)

Umweltgefährdend : ja

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Die hierin bereitgestellte(n) Transporteinstufung(en) ist/sind nur zu informativen Zwecken gedacht und basieren lediglich auf den Eigenschaften des unverpackten Materials gemäß Beschreibung in diesem Sicherheitsdatenblatt. Transporteinstufungen können mit dem Transportmittel, der Verpackungsgröße und Abweichungen in regionalen oder Länderbestimmungen variieren.

E2

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Auf Produkt im Lieferzustand nicht zutreffend.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

REACH - Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe : Nicht anwendbar

(Anhang XIV)

REACH - Liste der für eine Zulassung in Frage kommenden besonders besorgniserregenden Stoffe

(Artikel 59).

REACH - Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Gemische und Erzeugnisse (Anhang XVII) : Dieses Produkt enthält keine

besonders besorgniserregenden Stoffe (REACH-Verordnung (EG) Nr.

1907/2006, Artikel 57).

: Die Beschränkungsbedingungen für folgende Einträge sollten

32 / 35

berücksichtigt werden: Nummer in der Liste 3

Seveso III: Richtlinie 2012/18/EU des Europäischen Parlaments und des Rates zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle **UMWELTGEFAHREN**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



ARALDITE® 2015-1 RESIN

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 08.08.2018 1.4 11.11.2022 400001015909 Datum der ersten Ausgabe: 07.04.2016

Druckdatum 30.01.2023

mit gefährlichen Stoffen.

Wassergefährdungsklasse : WGK 2 deutlich wassergefährdend

Einstufung nach AwSV, Anlage 1 (5.2)

Sonstige Vorschriften:

Beschäftigungsbeschränkungen gemäß Richtlinie 94/33/EG über den Jugendarbeitsschutz oder verschärfenden nationalen Bestimmungen beachten, soweit zutreffend.

Die Komponenten dieses Produktes sind in folgenden Verzeichnissen aufgeführt:

DSL : Dieses Produkt enthält einen oder mehrere Bestandteile, die

auf der kanadischen NDSL-Liste sind.

AIIC : Ist auf der Liste oder erfüllt deren Voraussetzungen

NZIoC : Erfüllt die Voraussetzungen der Liste nicht

ENCS : Ist auf der Liste oder erfüllt deren Voraussetzungen

KECI: Ist auf der Liste oder erfüllt deren Voraussetzungen

PICCS : Ist auf der Liste oder erfüllt deren Voraussetzungen

IECSC : Ist auf der Liste oder erfüllt deren Voraussetzungen

TCSI : Ist auf der Liste oder erfüllt deren Voraussetzungen

TSCA : Im oder in Übereinstimmung mit dem aktiven Teil des TSCA-

Bestandsverzeichnis

Verzeichnisse

AICS (Australien), AIIC (Australien), DSL (Kanada), IECSC (China), ENCS (Japan), KECI (Korea), NZIOC (Neuseeland), PICCS (Philippinen), TCSI (Taiwan), TSCA (Vereinigte Staaten von Amerika (USA))

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Die Stoffbewertungen für alle Substanzen in diesem Produkt sind entweder abgeschlossen oder treffen nicht zu.

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



ARALDITE® 2015-1 RESIN

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 08.08.2018 1.4 11.11.2022 400001015909 Datum der ersten Ausgabe: 07.04.2016

Druckdatum 30.01.2023

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Volltext der H-Sätze

H302 : Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. H312 : Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.

H315 : Verursacht Hautreizungen.

H317 : Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H318 : Verursacht schwere Augenschäden. H319 : Verursacht schwere Augenreizung. H332 : Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

H411 : Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. H412 : Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Volltext anderer Abkürzungen

Acute Tox. : Akute Toxizität

Aquatic Chronic : Langfristig (chronisch) gewässergefährdend

Eye Dam. : Schwere Augenschädigung

Eye Irrit. : Augenreizung

Skin Irrit. : Reizwirkung auf die Haut

Skin Sens. : Sensibilisierung durch Hautkontakt

Weitere Information

Einstufung des Gemisches: Einstufungsverfahren:

Skin Irrit. 2 H315 Rechenmethode
Eye Dam. 1 H318 Rechenmethode
Skin Sens. 1 H317 Rechenmethode
Aquatic Chronic 2 H411 Rechenmethode

Obgleich die Informationen und Empfehlungen in dieser Veröffentlichung auf unseren allgemeinen Erfahrungen beruhen und nach bestem Wissen und Gewissen mitgeteilt werden, IST NICHTS DES HIERIN ENTHALTENEN ALS AUSDRÜCKLICHE IMPLIZITE ODER SONSTIGE GARANTIE, GEWÄHRLEISTUNG ODER ZUSICHERUNG AUSZULEGEN.

DER BENUTZER IST STETS DAFÜR VERANTWORTLICH, FESTZUSTELLEN UND ZU ÜBERPRÜFEN, DASS DERARTIGE INFORMATIONEN UND EMPFEHLUNGEN FÜR IHN ZUTREFFEND SIND UND DASS JEGLICHE PRODUKTE FÜR DEN VORGESEHENEN GEBRAUCH ODER ZWECK GEEIGNET UND TAUGLICH SIND.

VON DEN GENANNTEN PRODUKTEN KÖNNEN NICHT BEKANNTE GEFAHREN AUSGEHEN. SIE SIND DESHALB MIT VORSICHT ZU BENUTZEN. AUCH WENN IN DIESER VERÖFFTENLICHUNG AUF BESTIMMTE GEFAHREN AUSDRÜCKLICH HINGEWIESEN WIRD, KANN KEINE GARANTIE DAFÜR GEGEBEN WERDEN, DASS DIES DIE EINZIGEN GEFAHREN SIND, DIE BESTEHEN.

Gefahren, Toxizität und Verhalten der Produkte können sich bei der Verwendung mit anderen Materialein verändern und sind vom Herstellungsverfahren oder anderen Prozessen abhängig. Gefahren, Toxizität und Verhalten sind vom Benutzer festzustellen und allen mitzuteilen, die die Produkte transportieren, verarbeiten oder als Endverbraucher benutzen.

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



ARALDITE® 2015-1 RESIN

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 08.08.2018
1.4 11.11.2022 400001015909 Datum der ersten Ausgabe: 07.04.2016

Druckdatum 30.01.2023

Die oben angeführten Warenzeichen sind Eigentum der Huntsman Corporation oder eines ihrer verbundenen Unternehmen.

KEINE PERSON ODER ORGANISATION MIT AUSNAHME VON EINEM HIERZU BEFUGTEN HUNTSMAN-ANGESTELLTEN IST BERECHTIGT, KOPIEN VON DATENBLÄTTERN FÜR HUNTSMAN PRODUKTE ANZUFERTIGEN ODER ZUR VERFÜGUNG ZU STELLEN.

DATENBLÄTTER VON NICHT AUTORISIERTEN QUELLEN KÖNNEN INFORMATIONEN ENTHALTEN, DIE NICHT MEHR AKTUELL ODER RICHTIG SIND.

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



ARALDITE® 2015-1 HARDENER

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 31.05.2022 2.0 06.11.2023 400000004944 Datum der ersten Ausgabe: 15.12.2016

Druckdatum 05.12.2023

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname : ARALDITE® 2015-1 HARDENER

Eindeutiger : FFM5-M02R-X00X-Y5YE

Rezepturidentifikator (UFI)

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/des : Härter

Gemisches

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firma : Huntsman Advanced Materials (Europe) BV

Anschrift : Everslaan 45

3078 Everberg

Belgien

Telefon : +41 61 299 20 41 Telefax : +41 61 299 20 40

E-Mailadresse der für SDB

verantwortlichen Person

: Global Product EHS AdMat@huntsman.com

1.4 Notrufnummer

Notrufnummer : Berlin: 0049 30 19 24 0 & 0049 30 30 68 6 7 11

Bonn: 0049 228 19 27 0 & 0049 228 28 7 3 32 11

Erfurt: 0049 361 73 07 30 Freiburg: 0049 761 16 24 0

Göttingen: 0049 51 19 24 0 & 0049 551 38 31 80

Homburg: 0049 6841 19 24 0

Mainz: 0049 6131 19 24 0 & 0049 6131 23 24 66

München: 0049 89 19 24 0 Nürnberg: 0049 911 39 8 2 45 1 EUROPE: +32 35 75 1234

France ORFILA: +33(0)145425959

ASIA: +65 6336-6011 China: +86 20 39377888 +86 532 83889090 India: +91 22 42 87 5333 Australia: 1800 786 152

New Zealand: 0800 767 437 USA: +1 800-424-9300

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



Enriching lives through innovation

ARALDITE® 2015-1 HARDENER

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 31.05.2022 2.0 06.11.2023 40000004944 Datum der ersten Ausgabe: 15.12.2016

Druckdatum 05.12.2023

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

Ätzwirkung auf die Haut, Unterkategorie

1A

H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut

und schwere Augenschäden.

Schwere Augenschädigung, Kategorie 1 H318: Verursacht schwere Augenschäden.

Sensibilisierung durch Hautkontakt,

Kategorie 1

H317: Kann allergische Hautreaktionen

verursachen.

Langfristig (chronisch)

gewässergefährdend, Kategorie 2

H411: Giftig für Wasserorganismen, mit

langfristiger Wirkung.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

Gefahrenpiktogramme







Signalwort : Gefahr

Gefahrenhinweise : H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und

schwere Augenschäden.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise Prävention:

P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

P280 Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/

Gesichtsschutz/ Gehörschutz tragen.

Reaktion:

P303 + P361 + P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort

ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen.

P304 + P340 + P310 BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/ Arzt anrufen. P305 + P351 + P338 + P310 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit

entfernen. Weiter spülen. Sofort

GIFTINFORMATIONSZENTRUM/ Arzt anrufen. P391 Verschüttete Mengen aufnehmen.

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:

2-Propenenitrile, polymer with 1,3-butadiene, 1-cyano-1-methyl-4-oxo-4-[[2-(1-piperazinyl)ethyl]amino]butyl-terminated

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



ARALDITE® 2015-1 HARDENER

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 31.05.2022 2.0 06.11.2023 400000004944 Datum der ersten Ausgabe: 15.12.2016

Druckdatum 05.12.2023

Reaction mass of trientine and trientine, mono- and di-propoxylated 2,2,4(oder 2,4,4)-Trimethylhexan-1,6-diamin 3-Aminopropyltriethoxysilan

2.3 Sonstige Gefahren

Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

Umweltbezogene Angaben: Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

Toxikologische Angaben: Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

Chemische : Amine

Charakterisierung

Gefährliche Inhaltsstoffe

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr. EG-Nr. INDEX-Nr. Registrierungsnummer	Einstufung	Konzent ration (% w/w)
2-Propenenitrile, polymer with 1,3-butadiene, 1-cyano-1-methyl-4-oxo-4-[[2-(1-piperazinyl)ethyl]amino]butyl-terminated	68683-29-4 Polymer	Skin Irrit. 2; H315 Eye Irrit. 2; H319 Skin Sens. 1; H317	>= 30 - < 50
Reaction mass of trientine and trientine, mono- and dipropoxylated	- - 01-2120098765-38	Skin Irrit. 2; H315 Eye Irrit. 2; H319 Skin Sens. 1B; H317 Aquatic Chronic 2; H411	>= 2,5 - < 10
Bis(isopropyl)naphthalene	38640-62-9 254-052-6 01-2119565150-48	Asp. Tox. 1; H304 Aquatic Chronic 1; H410	>= 2,5 - < 10
		M-Faktor (Chronische aquatische Toxizität): 1	
2,2,4(oder 2,4,4)- Trimethylhexan-1,6-diamin	25513-64-8 247-063-2 01-2119560598-25	Acute Tox. 4; H302 Skin Corr. 1A; H314 Eye Dam. 1; H318 Skin Sens. 1A; H317	>= 5 - < 10

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



ARALDITE® 2015-1 HARDENER

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 31.05.2022 2.0 06.11.2023 40000004944 Datum der ersten Ausgabe: 15.12.2016

Druckdatum 05.12.2023

		Schätzwert Akuter Toxizität Akute orale Toxizität:	
		910 mg/kg	
2,4,6-	90-72-2	Acute Tox. 4; H302	>= 1 - <
Tris(dimethylaminomethyl)pheno	202-013-9	Skin Corr. 1C; H314	3
	603-069-00-0	Eye Dam. 1; H318	
	01-2119560597-27		
3-Aminopropyltriethoxysilan	919-30-2	Acute Tox. 4; H302	>= 0,1 -
	213-048-4	Skin Corr. 1B; H314	< 1
	612-108-00-0	Eye Dam. 1; H318	
	01-2119480479-24	Skin Sens. 1B; H317	
		Schätzwert Akuter Toxizität	
		Akute orale Toxizität: 1 491 mg/kg	

Die Erklärung der Abkürzungen finden Sie unter Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise : Betroffene aus dem Gefahrenbereich bringen.

Arzt konsultieren.

Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt

vorzeigen.

Symptomatische Behandlung.

Bei Auftreten von Symptomen, ärztliche Betreuung aufsuchen.

Schutz der Ersthelfer : Ersthelfer sollten auf den Selbstschutz achten und die

empfohlene Schutzkleidung tragen

Wenn die Gefahr einer Aussetzung besteht, siehe Abschnitt 8

bezüglich persönlicher Schutzausrüstung.

Inhalation, Verschlucken und Haut- und Augenkontakt

vermeiden.

Es sollen keine Maßnahmen ergriffen werden, die mit persönlichem Risiko einhergehen oder nicht ausreichend

trainiert wurden.

Für die Erste Hilfe leistende Person kann es gefährlich sein,

eine Mund-zu-Mund-Beatmung durchzuführen.

Nach Einatmen : Bei Inhalation, an die frische Luft bringen.

Bei Auftreten von Symptomen, ärztliche Betreuung aufsuchen.

Nach Hautkontakt : Sofort ärztliche Behandlung notwendig, da nicht behandelte

Verätzungen zu schwer heilenden Wunden führen. Wenn auf der Haut, gut mit Wasser abspülen. Wenn auf der Kleidung, Kleider ausziehen.

Nach Augenkontakt : Kleine Spritzer in die Augen können irreversible

Gewebeschäden und Blindheit verursachen.

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



ARALDITE® 2015-1 HARDENER

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 31.05.2022 2.0 06.11.2023 400000004944 Datum der ersten Ausgabe: 15.12.2016

Druckdatum 05.12.2023

Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit viel Wasser

ausspülen und Arzt konsultieren.

Während des Transportes zum Krankenhaus Augen weiter

ausspülen.

Kontaktlinsen entfernen.

Auge weit geöffnet halten beim Spülen.

Bei anhaltender Augenreizung einen Facharzt aufsuchen.

Nach Verschlucken : Atemwege freihalten.

KEIN Erbrechen herbeiführen.

Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund

einflößen.

Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen. Patient umgehend in ein Krankenhaus bringen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Risiken : Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Verursacht schwere Augenschäden. Verursacht schwere Verätzungen.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Behandlung : Symptomatische Behandlung.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel : Wassernebel

Alkoholbeständiger Schaum

Kohlendioxid (CO2) Trockenlöschmittel

Ungeeignete Löschmittel : Bei der Benutzung eines Wasservollstrahls ist Vorsicht

geboten, um eine Zerstreuung und Ausbreitung des Feuers zu

verhindern.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Gefahren bei der :

Ablaufendes Wasser von der Brandbekämpfung nicht ins

Abwasser oder in Wasserläufe gelangen lassen.

Gefährliche : Kohlenstoffoxide Verbrennungsprodukte : Stickoxide (NOx)

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere : Im Brandfall, wenn nötig, umgebungsluftunabhängiges

Schutzausrüstung für die

Brandbekämpfung

Brandbekämpfung

Atemschutzgerät tragen.

Spezifische Löschmethoden : Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



Enriching lives through innovation

ARALDITE® 2015-1 HARDENER

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 31.05.2022 400000004944 Datum der ersten Ausgabe: 15.12.2016 2.0 06.11.2023

Druckdatum 05.12.2023

Weitere Information Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in

die Kanalisation gelangen.

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt

werden.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Personenbezogene Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Vorsichtsmaßnahmen Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen Vorsorge treffen, dass das Produkt nicht in die Kanalisation

gelangt.

Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, wenn dies

ohne Gefahr möglich ist.

Bei der Verunreinigung von Gewässern oder der Kanalisation

die zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsverfahren Mit Säure neutralisieren.

Mit inertem flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z.B. Sand, Silikagel, Säurebindemittel, Universalbindemittel,

Sägemehl).

Zur Entsorgung in geeignete und verschlossene Behälter

geben.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Hinweise zur Entsorgung finden Sie in Abschnitt 13., Siehe Abschnitt 1 für Kontaktinformationen im Notfall., Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren

Umgang

Wiederholter oder fortgesetzter Hautkontakt kann Hautreizungen und/oder Dermatitis, bei empfindlichen

Personen auch Sensibilisierung hervorrufen. Bei Asthma, ekzematösen Hauterkrankungen oder

Hautproblemen Kontakt, einschließlich Hautkontakt, mit dem

Produkt vermeiden.

Dämpfe/Staub nicht einatmen.

Exposition vermeiden - vor Gebrauch besondere

Anweisungen einholen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8. Im Anwendungsbereich nicht essen, trinken oder rauchen. Zum Schutz bei Verschütten, Flasche in der Produktion auf

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



ARALDITE® 2015-1 HARDENER

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 31.05.2022 2.0 06.11.2023 400000004944 Datum der ersten Ausgabe: 15.12.2016

Druckdatum 05.12.2023

Metallschale aufbewahren.

Spülwasser ist in Übereinstimmung mit örtlichen und nationalen behördlichen Bestimmungen zu entsorgen.

Hinweise zum Brand- und

Explosionsschutz

Übliche Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes.

Hygienemaßnahmen : Bei der Arbeit nicht essen und trinken. Bei der Arbeit nicht

rauchen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände

waschen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter Behälter dicht verschlossen an einem trockenen, gut belüfteten Ort aufbewahren. Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern um jegliches Auslaufen zu verhindern. Hinweise auf dem Etikett beachten. In korrekt

beschrifteten Behältern aufbewahren.

Zusammenlagerungshinweise: Nicht zusammen mit Säuren lagern.

Lagerklasse (TRGS 510) : 8A

Weitere Informationen zur

Lagerbeständigkeit

Stabil unter normalen Bedingungen.

Empfohlene : 2 - 40 °C

Lagerungstemperatur

7.3 Spezifische Endanwendungen

Bestimmte Verwendung(en) : Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte

Inhaltsstoffe	CAS-Nr.	Werttyp (Art der	Zu überwachende	Grundlage
		Exposition)	Parameter	_
Bariumsulfat	7727-43-7	AGW	10 mg/m3	DE TRGS
		(Einatembare		900
		Fraktion)		
	Spitzenbegrenzung: Überschreitungsfaktor (Kategorie): 2;(II)			
	Weitere Information: Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung			
	des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht			
	befürchtet zu werden			
		AGW	1,25 mg/m3	DE TRGS
		(Alveolengängige		900
		Fraktion)		
	Spitzenbegrenzung: Überschreitungsfaktor (Kategorie): 2;(II)			

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



ARALDITE® 2015-1 HARDENER

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 31.05.2022 2.0 06.11.2023 400000004944 Datum der ersten Ausgabe: 15.12.2016

Druckdatum 05.12.2023

des Arbeitsp	Weitere Information: Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden		
	BM 0,5 mg/m3 DE TRGS		
	(Alveolengängige		527
	Staubfraktion)		

Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (DNEL) gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006:

Stoffname	Anwendungsb ereich	Expositionsweg e	Mögliche Gesundheitsschäden	Wert
Bariumsulfat	Arbeitnehmer	Einatmung	Langzeit - systemische Effekte	10 mg/m3
	Arbeitnehmer	Einatmung	Langzeit - lokale Effekte	10 mg/m3
	Verwendung durch Verbraucher	Einatmung	Langzeit - systemische Effekte	10 mg/m3
	Verwendung durch Verbraucher	Oral	Langzeit - systemische Effekte	13000 mg/kg
Bis(isopropyl)naphthal ene	Arbeitnehmer	Einatmung	Systemische Effekte, Langzeit-Exposition	30 mg/m3
	Arbeitnehmer	Haut	Systemische Effekte, Langzeit-Exposition	4,3 mg/kg Körpergewicht /Tag
	Verbraucher	Einatmung	Systemische Effekte, Langzeit-Exposition	7,4 mg/m3
	Verbraucher	Haut	Systemische Effekte, Langzeit-Exposition	2,1 mg/kg Körpergewicht /Tag
	Verbraucher	Oral	Systemische Effekte, Langzeit-Exposition	2,1 mg/kg Körpergewicht /Tag
2,2,4(oder 2,4,4)- Trimethylhexan-1,6- diamin	Verbraucher	Oral	Langzeit - systemische Effekte	0,05 mg/kg
Reaction mass of trientine and trientine, mono- and dipropoxylated	Arbeitnehmer	Einatmung	Langzeit - systemische Effekte	3,51 mg/m3
	Arbeitnehmer	Haut	Langzeit - systemische Effekte	2 mg/kg
3- Aminopropyltriethoxys ilan	Arbeitnehmer	Einatmung	Langzeit - systemische Effekte	59 mg/m3
	Arbeitnehmer	Einatmung	Systemische Effekte, Kurzzeit-Exposition	59 mg/m3
	Arbeitnehmer	Haut	Langzeit - systemische Effekte	8,3 mg/kg Körpergewicht /Tag
	Arbeitnehmer	Haut	Systemische Effekte, Kurzzeit-Exposition	8,3 mg/kg Körpergewicht /Tag

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



Enriching lives through innovation

ARALDITE® 2015-1 HARDENER

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 31.05.2022 2.0 06.11.2023 400000004944 Datum der ersten Ausgabe: 15.12.2016

Druckdatum 05.12.2023

	Verbraucher	Einatmung	Langzeit - systemische Effekte	17,4 mg/m3
	Verbraucher	Einatmung	Systemische Effekte, Kurzzeit-Exposition	17,4 mg/m3
	Verbraucher	Haut	Langzeit - systemische Effekte	5 mg/kg Körpergewicht /Tag
	Verbraucher	Haut	Systemische Effekte, Kurzzeit-Exposition	5 mg/kg Körpergewicht /Tag
2,4,6- Tris(dimethylaminome thyl)phenol	Arbeitnehmer	Einatmung	Langzeit - systemische Effekte	0,53 mg/m3
	Arbeitnehmer	Einatmung	Akut - systemische Effekte	2,1 mg/m3
	Arbeitnehmer	Haut	Langzeit - systemische Effekte	0,150 mg/kg
	Arbeitnehmer	Haut	Akut - systemische Effekte	0,600 mg/kg
	Verbraucher	Einatmung	Langzeit - systemische Effekte	0,130 mg/m3
	Verbraucher	Einatmung	Akut - systemische Effekte	0,130 mg/m3
	Verbraucher	Haut	Langzeit - systemische Effekte	0,075 mg/kg
	Verbraucher	Haut	Akut - systemische Effekte	0,075 mg/kg
	Verbraucher	Oral	Langzeit - systemische Effekte	0,075 mg/kg

Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC) gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006:

Stoffname	Umweltkompartiment	Wert
2,4,6-	Süßwasser	0,046 mg/l
Tris(dimethylaminomethyl)phenol		
	Meerwasser	0,005 mg/l
	Anmerkungen:Bewertungsfaktoren	
	Abwasserkläranlage	0,262 mg/l
	Anmerkungen:Bewertungsfaktoren	
	Süßwasser - zeitweise	0,46 mg/l
	Boden	0,025 mg/kg
Bariumsulfat	Süßwasser	115 μg/l
	Abwasserkläranlage	62,2 mg/l
	Anmerkungen:Bewertungsfaktoren	
	Süßwassersediment	600,4 mg/kg
	Anmerkungen:Bewertungsfaktoren	
	Boden	207,7 mg/kg
	Anmerkungen:Bewertungsfaktoren	
Bis(isopropyl)naphthalene	Süßwasser	0,26 µg/l
	Anmerkungen:Bewertungsfaktoren	
	Meerwasser	0,026 μg/l
	Anmerkungen:Bewertungsfaktoren	· •
	Abwasserkläranlage	0,15 mg/l
	Anmerkungen:Bewertungsfaktoren	
	Süßwassersediment	0,94 mg/kg

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



ARALDITE® 2015-1 HARDENER

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 31.05.2022 2.0 06.11.2023 400000004944 Datum der ersten Ausgabe: 15.12.2016

Druckdatum 05.12.2023

	Anmerkungen:Gleichgewichtsmethode	
	Meeressediment	0,094 mg/kg
	Anmerkungen:Gleichgewichtsmethode	1 - ,
	Boden	0,1872 mg/kg
	Anmerkungen:Gleichgewichtsmethode	
	Sekundärvergiftung	25 mg/kg
	Anmerkungen:Bewertungsfaktoren	
Siloxanes and silicones, di-Me,	Süßwassersediment	> 100 mg/kg
reaction products with silica		1111113113
	Anmerkungen:Bewertungsfaktoren	'
	Boden	23 mg/kg
	Anmerkungen:Bewertungsfaktoren	
2,2,4(oder 2,4,4)-	Süßwasser	0,102 mg/l
Trimethylhexan-1,6-diamin		-, · · - · · · · · · · · · · · ·
,	Anmerkungen:Bewertungsfaktoren	<u> </u>
	Meerwasser	0,01 mg/l
	Anmerkungen:Bewertungsfaktoren	1 - 7 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 -
	Abwasserkläranlage	72 mg/l
	Anmerkungen:Bewertungsfaktoren	_ · = ····g··
	Süßwassersediment	0,662 mg/kg
	Meeressediment	0,062 mg/kg
Reaction mass of trientine and	Süßwasser	0,0041 mg/l
trientine, mono- and di- propoxylated	Caiswaccoi	0,00111119/1
	Anmerkungen:Bewertungsfaktoren	-
	Meerwasser	0,0004 mg/l
	Anmerkungen:Bewertungsfaktoren	
	Abwasserkläranlage	4,3 mg/l
	Anmerkungen:Bewertungsfaktoren	<u> </u>
	Süßwassersediment	0,171 mg/kg
	Anmerkungen:Gleichgewichtsmethode	
	Meeressediment	0,0171 mg/kg
	Anmerkungen:Gleichgewichtsmethode	, , ,
	Boden	0,00317 mg/kg
	Anmerkungen:Gleichgewichtsmethode	, , <u>, , , , , , , , , , , , , , , , , </u>
3-Aminopropyltriethoxysilan	Süßwasser	0,33 mg/l
1 1 7	Anmerkungen:Bewertungsfaktoren	
	Meerwasser	0,033 mg/l
	Anmerkungen:Bewertungsfaktoren	, , <u>, , , , , , , , , , , , , , , , , </u>
	Abwasserkläranlage	13 mg/l
	Anmerkungen:Bewertungsfaktoren	
	Süßwassersediment	1,2 mg/kg
		Trockengewicht (TW)
	Anmerkungen:Gleichgewichtsmethode	· · ·
	Meeressediment	0,12 mg/kg Trockengewicht (TW)
	Anmerkungen:Gleichgewichtsmethode	1 \ /
	Boden	0,05 mg/kg Trockengewicht (TW)
	Anmerkungen:Gleichgewichtsmethode	1 (/

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



Enriching lives through innovation

ARALDITE® 2015-1 HARDENER

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 31.05.2022 2.0 06.11.2023 400000004944 Datum der ersten Ausgabe: 15.12.2016

Druckdatum 05.12.2023

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz : Augenspülflasche mit reinem Wasser

Dicht schließende Schutzbrille

Bei Verarbeitungsschwierigkeiten Gesichtsschild und

Schutzanzug tragen.

Handschutz

Material : Butylkautschuk

Durchbruchzeit : > 8 h

Material : Nitrilkautschuk Durchbruchzeit : 10 - 480 min

Material : Ethylvinylalkohollaminat (EVAL)

Durchbruchzeit : > 8 h

Anmerkungen : Beim Umgang mit chemischen Produkten müssen immer

chemikalienbeständige, undurchlässige und einer

anerkannten Norm entsprechende Handschuhe getragen werden, wenn eine Risikobeurteilung dies erfordert. Die

arbeitsplatzspezifische Eignung sollte mit den Schutzhandschuhherstellern abgeklärt werden. Die ausgewählten Schutzhandschuhe müssen die

Spezifikationen der EG-Richtlinie 2016/425 und die davon abgeleitete Norm EN 374 erfüllen. Handschuhe müssen entfernt und ersetzt werden, wenn sie Anzeichen von Abnutzung oder Chemikaliendurchbruch aufweisen. Beachten Sie die Angaben des Herstellers in Bezug auf Durchlässigkeit und Durchbruchzeit sowie die besonderen Bedingungen am Arbeitsplatz (mechanische Belastung,

Kontaktdauer).

Haut- und Körperschutz : Undurchlässige Schutzkleidung

Den Körperschutz je nach Menge und Konzentration der gefährlichen Substanz am Arbeitsplatz aussuchen.

Atemschutz : Atemschutz verwenden, außer wenn geeignete lokale

Abgasableitung vorhanden ist oder eine

Expositionsbeurteilung zeigt, dass die Exposition im Rahmen

der einschlägigen Richtlinien liegt.

Die Ausrüstung sollte EN 137 entsprechen

Filtertyp : Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand : flüssig

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



ARALDITE® 2015-1 HARDENER

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 31.05.2022 2.0 06.11.2023 40000004944 Datum der ersten Ausgabe: 15.12.2016

Druckdatum 05.12.2023

Farbe : beige

Geruch : nach Amin

Geruchsschwelle : Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt : Keine Daten verfügbar

Siedepunkt : > 200 °C

Entzündbarkeit (fest,

gasförmig)

: Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.

Untere Explosionsgrenze /

Untere

Entzündbarkeitsgrenze

: Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.

Obere Explosionsgrenze /

Obere Entzündbarkeitsgrenze

: Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.

Flammpunkt : $> 100 \, ^{\circ}\text{C}$

Methode: Pensky-Martens geschlossener Tiegel

Zündtemperatur : Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.

Zersetzungstemperatur : > 200 °C

pH-Wert : ca. 11 (20 °C)

Konzentration: 500 g/l

Viskosität

Viskosität, dynamisch : 50 000 - 100 000 mPa.s (20 °C)

Löslichkeit(en)

Wasserlöslichkeit : unlöslich

Löslichkeit in anderen

Lösungsmitteln

: Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.

Verteilungskoeffizient: n-

Octanol/Wasser

: Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.

Dampfdruck : Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.

Dichte : 1,42 g/cm3 (23 °C)

Relative Dichte : Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.

Relative Dampfdichte : Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



ARALDITE® 2015-1 HARDENER

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 31.05.2022 400000004944 2.0 06.11.2023 Datum der ersten Ausgabe: 15.12.2016

Druckdatum 05.12.2023

Partikeleigenschaften : Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.

9.2 Sonstige Angaben

Mischbarkeit mit Wasser vollkommen mischbar

Molekulargewicht Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt bei bestimmungsgemäßem Umgang.

10.2 Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Bedingungen.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine besonders zu erwähnenden Gefahren. Gefährliche Reaktionen

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen : Keine bekannt.

10.5 Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe : Keine bekannt.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

Gefährliche Kohlenstoffmonoxid Zersetzungsprodukte Kohlenstoffdioxid

Nitrogen oxides (NOx)

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute Toxizität

Nicht eingestuft wegen Mangel von Daten.

Produkt:

Akute orale Toxizität Schätzwert Akuter Toxizität: > 2 000 mg/kg

Methode: Rechenmethode

Inhaltsstoffe:

2-Propenenitrile, polymer with 1,3-butadiene, 1-cyano-1-methyl-4-oxo-4-[[2-(1piperazinyl)ethyl]amino]butyl-terminated:

Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte): > 15.4 g/kg

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



ARALDITE® 2015-1 HARDENER

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 31.05.2022 2.0 06.11.2023 40000004944 Datum der ersten Ausgabe: 15.12.2016

Druckdatum 05.12.2023

Akute dermale Toxizität : LD50 (Kaninchen): > 3 g/kg

Reaction mass of trientine and trientine, mono- and di-propoxylated:

Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte, männlich und weiblich): 4 500 mg/kg

Methode: OECD Prüfrichtlinie 401

Akute dermale Toxizität : LD50 (Ratte): >= 2 150 mg/kg

Methode: OECD Prüfrichtlinie 402

Bis(isopropyl)naphthalene:

Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte, männlich und weiblich): 4 130 - 4 320 mg/kg

Methode: OECD Prüfrichtlinie 401

Bewertung: Die Komponente/das Gemisch ist bereits nach

einmaligem Verschlucken minimal toxisch.

Akute inhalative Toxizität : LC50 (Ratte, männlich und weiblich): > 5,64 mg/l

Expositionszeit: 4 h

Testatmosphäre: Staub/Nebel Methode: OECD Prüfrichtlinie 403

Akute dermale Toxizität : LD50 (Ratte, männlich und weiblich): > 4 500 mg/kg

Methode: OECD Prüfrichtlinie 402

Bewertung: Der Stoff oder das Gemisch besitzt keine akute

dermale Toxizität

2,2,4(oder 2,4,4)-Trimethylhexan-1,6-diamin:

Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte): 910 mg/kg

Methode: OECD Prüfrichtlinie 401

Schätzwert Akuter Toxizität: 910 mg/kg

Methode: Rechenmethode

2,4,6-Tris(dimethylaminomethyl)phenol:

Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte, männlich und weiblich): 2 169 mg/kg

Methode: OECD Prüfrichtlinie 401

Bewertung: Die Komponente/das Gemisch ist bereits nach

einmaligem Verschlucken minimal toxisch.

Akute dermale Toxizität : LD50 (Ratte, männlich): > 1 ml/kg

Bewertung: Der Stoff oder das Gemisch besitzt keine akute

dermale Toxizität

3-Aminopropyltriethoxysilan:

Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte, männlich und weiblich): 1 491 - 2 688 mg/kg

Methode: Acute Oral Toxicity

Schätzwert Akuter Toxizität: 1 491 mg/kg

Methode: Rechenmethode

Akute inhalative Toxizität : LC50 (Ratte, männlich): > 5 ppm

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



ARALDITE® 2015-1 HARDENER

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 31.05.2022 2.0 06.11.2023 400000004944 Datum der ersten Ausgabe: 15.12.2016

Druckdatum 05.12.2023

Expositionszeit: 6 h Testatmosphäre: Dampf

Methode: OECD Prüfrichtlinie 403

Akute dermale Toxizität : LD50 (Kaninchen, männlich und weiblich): 4 075 mg/kg

Methode: Akute dermale Toxizität

Bewertung: Der Stoff oder das Gemisch besitzt keine akute

dermale Toxizität

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Verursacht schwere Verätzungen.

Inhaltsstoffe:

2-Propenenitrile, polymer with 1,3-butadiene, 1-cyano-1-methyl-4-oxo-4-[[2-(1-piperazinyl)ethyl]amino]butyl-terminated:

Spezies : Kaninchen

Bewertung : Mäßiger Hautreizstoff

Ergebnis : Reizt die Haut.

Reaction mass of trientine and trientine, mono- and di-propoxylated:

Spezies : Kaninchen Expositionszeit : 72 h

Methode : OECD Prüfrichtlinie 404

Ergebnis : Reizt die Haut.

Bis(isopropyl)naphthalene:

Spezies : Kaninchen

Expositionszeit : 4 h

Bewertung : Keine Hautreizung
Methode : OECD Prüfrichtlinie 404

Ergebnis : Normalerweise reversible Schädigungen

2,2,4(oder 2,4,4)-Trimethylhexan-1,6-diamin:

Spezies : Kaninchen

Bewertung : Verursacht schwere Verätzungen.

Ergebnis : Ätzend nach weniger als 3 Minuten Exposition

2,4,6-Tris(dimethylaminomethyl)phenol:

Spezies : Kaninchen

Methode : OECD Prüfrichtlinie 404

Ergebnis : Ätzend nach 1-4 Stunden Exposition

Spezies : synthetische makromolekulare Bio-Barriere

Methode : OECD Prüfrichtlinie 435

Ergebnis : Ätzend nach 1-4 Stunden Exposition

3-Aminopropyltriethoxysilan:

Spezies : Kaninchen

Methode : OECD Prüfrichtlinie 404 Ergebnis : Verursacht Verätzungen.

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



Enriching lives through innovation

ARALDITE® 2015-1 HARDENER

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 31.05.2022 2.0 06.11.2023 400000004944 Datum der ersten Ausgabe: 15.12.2016

Druckdatum 05.12.2023

Schwere Augenschädigung/-reizung

Verursacht schwere Augenschäden.

Inhaltsstoffe:

2-Propenenitrile, polymer with 1,3-butadiene, 1-cyano-1-methyl-4-oxo-4-[[2-(1-piperazinyl)ethyl]amino]butyl-terminated:

Spezies : Kaninchen

Bewertung : Schwach augenreizendes Produkt

Ergebnis : leichte Reizung

Reaction mass of trientine and trientine, mono- and di-propoxylated:

Spezies : Kaninchen Ergebnis : Augenreizung

Bis(isopropyl)naphthalene:

Spezies : Kaninchen

Bewertung : Keine Augenreizung
Methode : OECD Prüfrichtlinie 405
Ergebnis : Keine Augenreizung

2,2,4(oder 2,4,4)-Trimethylhexan-1,6-diamin:

Spezies : Kaninchen

Methode : OECD Prüfrichtlinie 405

Ergebnis : Ätzend

2,4,6-Tris(dimethylaminomethyl)phenol:

Spezies : Kaninchen Bewertung : Ätzend

Methode : Andere Richtlinien

Ergebnis : Ätzend

3-Aminopropyltriethoxysilan:

Spezies : Kaninchen

Methode : OECD Prüfrichtlinie 405 Ergebnis : Gefahr ernster Augenschäden.

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Sensibilisierung durch Hautkontakt

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Sensibilisierung durch Einatmen

Nicht eingestuft wegen Mangel von Daten.

Inhaltsstoffe:

2-Propenenitrile, polymer with 1,3-butadiene, 1-cyano-1-methyl-4-oxo-4-[[2-(1-piperazinyl)ethyl]amino]butyl-terminated:

Expositionswege : Haut

Spezies : Meerschweinchen

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



ARALDITE® 2015-1 HARDENER

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 31.05.2022 2.0 06.11.2023 400000004944 Datum der ersten Ausgabe: 15.12.2016

Druckdatum 05.12.2023

Methode : OECD Prüfrichtlinie 406

Ergebnis : Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

Reaction mass of trientine and trientine, mono- and di-propoxylated:

Expositionswege : Haut Spezies : CBA/Ca

Methode : OECD Prüfrichtlinie 429

Ergebnis : Geringe oder moderate Sensibilisierungsrate der Haut beim

Menschen wahrscheinlich oder bewiesen.

GLP : ja

Bis(isopropyl)naphthalene:

Art des Testes : Maximierungstest

Expositionswege : Haut

Spezies : Meerschweinchen
Methode : OECD Prüfrichtlinie 406

Ergebnis : Verursacht keine Hautsensibilisierung.

Bewertung : Kann bei Verschlucken oder Einatmen gesundheitsschädlich

sein.

Verursacht keine Hautsensibilisierung.

2,2,4(oder 2,4,4)-Trimethylhexan-1,6-diamin:

Expositionswege : Haut

Spezies : Meerschweinchen
Methode : OECD Prüfrichtlinie 406

Ergebnis : Das Produkt ist ein hautsensibilisierender Stoff,

Unterkategorie 1A.

2,4,6-Tris(dimethylaminomethyl)phenol:

Expositionswege : Haut

Spezies : Meerschweinchen
Methode : OECD Prüfrichtlinie 406

Ergebnis : Verursacht keine Hautsensibilisierung.

3-Aminopropyltriethoxysilan:

Expositionswege : Haut

Spezies : Meerschweinchen
Methode : OECD Prüfrichtlinie 406

Ergebnis : Das Produkt ist ein hautsensibilisierender Stoff,

Unterkategorie 1B.

Keimzell-Mutagenität

Nicht eingestuft wegen Mangel von Daten.

Inhaltsstoffe:

Reaction mass of trientine and trientine, mono- and di-propoxylated:

Gentoxizität in vitro : Art des Testes: In-Vitro-Genmutationstest an Säugetierzellen

Testsystem: Ovarialzellen von Chinesischem Hamster

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



ARALDITE® 2015-1 HARDENER

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 31.05.2022 2.0 06.11.2023 40000004944 Datum der ersten Ausgabe: 15.12.2016

Druckdatum 05.12.2023

Methode: OECD Prüfrichtlinie 476

Ergebnis: negativ

GLP: ja

Art des Testes: Ames test

Testsystem: Salmonella typhimurium Methode: OECD Prüfrichtlinie 471

Ergebnis: positiv

GLP: ja

Art des Testes: Chromosomenaberrationstest in vitro Testsystem: Ovarialzellen von Chinesischem Hamster

Methode: OECD Prüfrichtlinie 473

Ergebnis: negativ

GLP: ja

Keimzell-Mutagenität-

Bewertung

Tests mit Bakterien- oder Säugetierzellkulturen ergaben

keinen Hinweis auf mutagene Wirkung.

Bis(isopropyl)naphthalene:

Gentoxizität in vitro : Art des Testes: Chromosomenaberrationstest in vitro

Testsystem: Ovarialzellen von Chinesischem Hamster

Konzentration: 9.5 - 60 μg/L

Stoffwechselaktivierung: mit und ohne metabolische

Aktivierung

Methode: OECD Prüfrichtlinie 473

Ergebnis: negativ

Art des Testes: Ames test

Testsystem: Salmonella typhimurium

Konzentration: 92 mg/plate

Stoffwechselaktivierung: mit und ohne metabolische

Aktivierung

Methode: OECD Prüfrichtlinie 471

Ergebnis: negativ

Art des Testes: In-Vitro-Genmutationstest an Säugetierzellen

Testsystem: Lymphomzellen von Mäusen

Konzentration: 40 - 60 mg/ml

Stoffwechselaktivierung: mit und ohne metabolische

Aktivierung

Methode: OECD Prüfrichtlinie 476

Ergebnis: negativ

Gentoxizität in vivo : Art des Testes: Mikronukleus-Test

Spezies: Maus (männlich und weiblich)
Applikationsweg: Intraperitoneale Injektion

Dosis: 1.92 g/kg

Methode: OECD Prüfrichtlinie 474

Ergebnis: negativ

Keimzell-Mutagenität-

Bewertung

Tests mit Bakterien- oder Säugetierzellkulturen ergaben

keinen Hinweis auf mutagene Wirkung.

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



Enriching lives through innovation

ARALDITE® 2015-1 HARDENER

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 31.05.2022 2.0 06.11.2023 40000004944 Datum der ersten Ausgabe: 15.12.2016

Druckdatum 05.12.2023

2,2,4(oder 2,4,4)-Trimethylhexan-1,6-diamin:

Gentoxizität in vitro : Art des Testes: Ames test

Testsystem: Salmonella typhimurium

Konzentration: 5000 ug/plate

Stoffwechselaktivierung: mit und ohne metabolische

Aktivierung

Methode: Richtlinie 67/548/EWG, Anhang V, B.13/14.

Ergebnis: negativ

Art des Testes: Chromosomenaberrationstest in vitro Testsystem: Ovarialzellen von Chinesischem Hamster Stoffwechselaktivierung: mit und ohne metabolische

Aktivierung

Methode: OECD Prüfrichtlinie 473

Ergebnis: negativ

Art des Testes: In-Vitro-Genmutationstest an Säugetierzellen

Testsystem: Ovarialzellen von Chinesischem Hamster

Konzentration: 2 mg/ml

Stoffwechselaktivierung: mit und ohne metabolische

Aktivierung

Methode: OECD Prüfrichtlinie 476

Ergebnis: negativ

Gentoxizität in vivo : Spezies: Chinesischer Hamster (männlich und weiblich)

Zelltyp: Knochenmark Applikationsweg: Oral Dosis: 825 - 1000 mg/kg

Methode: OECD Prüfrichtlinie 474

Ergebnis: negativ

Art des Testes: In-vivo Mikrokerntest Spezies: Maus (männlich und weiblich)

Applikationsweg: Oral Dosis: 850 - 1000 mg/kg

Methode: OECD Prüfrichtlinie 474

Ergebnis: negativ

2,4,6-Tris(dimethylaminomethyl)phenol:

Gentoxizität in vitro : Konzentration: 5000 ug/plate

Stoffwechselaktivierung: mit und ohne metabolische

Aktivierung

Methode: OECD Prüfrichtlinie 471

Ergebnis: negativ

Konzentration: 2500 ug/plate

Stoffwechselaktivierung: mit und ohne metabolische

Aktivieruna

Methode: OECD Prüfrichtlinie 473

Ergebnis: negativ

Stoffwechselaktivierung: mit und ohne metabolische

Aktivierung

Methode: OECD Prüfrichtlinie 476

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



Enriching lives through innovation

ARALDITE® 2015-1 HARDENER

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 31.05.2022 2.0 06.11.2023 400000004944 Datum der ersten Ausgabe: 15.12.2016

Druckdatum 05.12.2023

Ergebnis: negativ

3-Aminopropyltriethoxysilan:

Gentoxizität in vitro : Stoffwechselaktivierung: mit und ohne metabolische

Aktivierung

Methode: OECD Prüfrichtlinie 473

Ergebnis: negativ

Gentoxizität in vivo : Applikationsweg: Intraperitoneale Injektion

Methode: OECD Prüfrichtlinie 474

Ergebnis: negativ

Karzinogenität

Nicht eingestuft wegen Mangel von Daten.

Reproduktionstoxizität

Nicht eingestuft wegen Mangel von Daten.

Inhaltsstoffe:

Reaction mass of trientine and trientine, mono- and di-propoxylated:

Wirkung auf die Fruchtbarkeit : Art des Testes: Fertilität

Spezies: Ratte, männlich und weiblich

Stamm: Wistar

Applikationsweg: Verschlucken

Dosis: 100, 300 and 750 Milligramm pro Kilogramm

Allgemeine Toxizität Eltern: NOAEL: Gemessen 750 mg/kg

Körpergewicht

Allgemeine Toxizität F1: NOAEL: Gemessen 750 mg/kg

Körpergewicht

Methode: OECD Prüfrichtlinie 422

GLP: ja

Effekte auf die : Spezies: Ratte, männlich und weiblich

Fötusentwicklung Stamm: Wistar

Applikationsweg: Verschlucken

Dosis: 100, 300 and 750 Milligramm pro Kilogramm Allgemeine Toxizität bei Müttern: NOAEL: Gemessen 300

mg/kg Körpergewicht

Entwicklungsschädigung: NOAEL: Gemessen 750 mg/kg

Körpergewicht

Methode: OECD Prüfrichtlinie 422

GLP: ja

Reproduktionstoxizität -

Bewertung

Keine Beweise für schädliche Effekt auf die Sexualfunktion

und Fruchtbarkeit oder auf das Wachstum aus

Tierexperimenten.

Bis(isopropyl)naphthalene:

Effekte auf die : Spezies: Ratte, weiblich Fötusentwicklung : Applikationsweg: Oral

Dosis: 100, 250, 625 mg/kg

Dauer der einzelnen Behandlung: 20 d Häufigkeit der Behandlung: 7 Tage / Woche

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



ARALDITE® 2015-1 HARDENER

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 31.05.2022 2.0 06.11.2023 400000004944 Datum der ersten Ausgabe: 15.12.2016

Druckdatum 05.12.2023

Allgemeine Toxizität bei Müttern: LOAEL: 250 mg/kg

Körpergewicht

Teratogenität: NOAEL: 625 mg/kg Körpergewicht

Embryo-fötale Toxizität.: NOAEL: 625 mg/kg Körpergewicht

Methode: Richtlinie 67/548/EWG, Anhang V, B.31. Ergebnis: Keine erbgutschädigenden Effekte.

Reproduktionstoxizität -

Bewertung

Keine Beweise für schädliche Effekt auf die Sexualfunktion

und Fruchtbarkeit oder auf das Wachstum aus

Tierexperimenten.

2,2,4(oder 2,4,4)-Trimethylhexan-1,6-diamin:

Wirkung auf die Fruchtbarkeit : Spezies: Ratte, männlich und weiblich

Applikationsweg: Oral

Dosis: 10, 60, 120 mg/kg bw/day Methode: OECD Prüfrichtlinie 416

Ergebnis: Es wurde keine Wirkung auf die Fertilität und die

frühe embryonale Entwicklung festgestellt.

Effekte auf die : Spezies: Kaninchen, weiblich

Fötusentwicklung Applikationsweg: Oral

Allgemeine Toxizität bei Müttern: NOAEL: 50 000 ppm

Ergebnis: Keine erbgutschädigenden Effekte.

2,4,6-Tris(dimethylaminomethyl)phenol:

Wirkung auf die Fruchtbarkeit : Spezies: Ratte, männlich und weiblich

Applikationsweg: Oral

Methode: OECD Prüfrichtlinie 422

Anmerkungen: Es wurden keine schwerwiegenden

Nebenwirkungen festgestellt

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Nicht eingestuft wegen Mangel von Daten.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Nicht eingestuft wegen Mangel von Daten.

Inhaltsstoffe:

Reaction mass of trientine and trientine, mono- and di-propoxylated:

Expositionswege : Verschlucken

Zielorgane : Niere

Bewertung : Keine signifikanten gesundheitlichen Effekte in

Konzentrationen von 300 mg/kg bw/Tag.

Toxizität bei wiederholter Verabreichung

Inhaltsstoffe:

Reaction mass of trientine and trientine, mono- and di-propoxylated:

Spezies : Ratte, männlich und weiblich

NOAEL : 300 mg/kg bw/d
Applikationsweg : Verschlucken
Expositionszeit : 43 - 44 Tage

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



ARALDITE® 2015-1 HARDENER

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 31.05.2022 2.0 06.11.2023 400000004944 Datum der ersten Ausgabe: 15.12.2016

Druckdatum 05.12.2023

Methode : OECD Prüfrichtlinie 422

Bis(isopropyl)naphthalene:

Spezies : Ratte, männlich und weiblich

NOAEL : 170 mg/kg
Applikationsweg : oral (Futter)
Expositionszeit : 4 320 h
Anzahl der Expositionen : 7 d

Dosis : 170, 340, and 670 mg/kg Methode : Subchronische Toxizität

Anmerkungen : Es wurden keine schwerwiegenden Nebenwirkungen

festgestellt

Toxizität bei wiederholter : Kann bei Verschlucken oder Einatmen gesundheitsschädlich

Verabreichung - Bewertung

- - i--

sein.

In Prüfungen der chronischen Toxizität wurden keine

schädlichen Wirkungen beobachtet.

2,2,4(oder 2,4,4)-Trimethylhexan-1,6-diamin:

Spezies : Ratte, männlich und weiblich

NOAEL : 10 mg/kg bw/day Applikationsweg : Verschlucken Expositionszeit : 13 Wochen

Anzahl der Expositionen : Daily

Dosis : 10, 60, 180mg/kg bw

Zielorgane : Leber

Spezies : Ratte, männlich und weiblich

LOAEL : 60 mg/kg bw/day
Applikationsweg : Verschlucken
Expositionszeit : 13 Wochen

Anzahl der Expositionen : Daily

Dosis : 10, 60, 180mg/kg bw

Zielorgane : Leber

2,4,6-Tris(dimethylaminomethyl)phenol:

Spezies : Ratte, männlich und weiblich

NOEL : 15 mg/kg
Applikationsweg : Verschlucken
Expositionszeit : 1 032 h
Anzahl der Expositionen : 7 d

Methode : Subakute Toxizität

3-Aminopropyltriethoxysilan:

Spezies : Ratte, männlich und weiblich

NOAEL : 200 mg/kg
Applikationsweg : Verschlucken
Expositionszeit : 2 160 h

Methode : Subchronische Toxizität

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



Enriching lives through innovation

ARALDITE® 2015-1 HARDENER

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 31.05.2022 2.0 06.11.2023 400000004944 Datum der ersten Ausgabe: 15.12.2016

Druckdatum 05.12.2023

Aspirationstoxizität

Nicht eingestuft wegen Mangel von Daten.

Inhaltsstoffe:

Bis(isopropyl)naphthalene:

Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

Endokrinschädliche Eigenschaften

Produkt:

Bewertung : Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die

gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von

0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften

aufweisen.

Erfahrungen mit der Exposition von Menschen

Keine Daten verfügbar

Toxikologie, Stoffwechsel, Verteilung

Keine Daten verfügbar

Neurologische Wirkungen

Keine Daten verfügbar

Weitere Information

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Inhaltsstoffe:

2-Propenenitrile, polymer with 1,3-butadiene, 1-cyano-1-methyl-4-oxo-4-[[2-(1-piperazinyl)ethyl]amino]butyl-terminated:

Toxizität gegenüber : EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): 1 000 mg/l Daphnien und anderen : Expositionszeit: 48 h

wirbellosen Wassertieren Methode: OECD- Prüfrichtlinie 202

Toxizität gegenüber : EC50 (Keine Information verfügbar.): > 1 000 mg/l

Algen/Wasserpflanzen Expositionszeit: 72 h

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201

Reaction mass of trientine and trientine, mono- and di-propoxylated:

Toxizität gegenüber Fischen : LC50 (Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)):

Gemessen > 4,1 mg/l Expositionszeit: 96 h

Art des Testes: semistatischer Test

Begleitanalytik: ja

Methode: OECD Prüfrichtlinie 203

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



ARALDITE® 2015-1 HARDENER

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 31.05.2022 2.0 06.11.2023 400000004944 Datum der ersten Ausgabe: 15.12.2016

Druckdatum 05.12.2023

GLP: ja

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren : EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): Gemessen 48

mg/l

Expositionszeit: 48 h

Art des Testes: statischer Test

Begleitanalytik: ja

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 202

GLP: ja

Toxizität gegenüber Algen/Wasserpflanzen

EC50 (Pseudokirchneriella subcapitata (Selenastrum

capricornutum)): Gemessen 4,1 mg/l

Expositionszeit: 72 h

Art des Testes: statischer Test

Begleitanalytik: ja

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201

GLP: ja

ErC10 (Pseudokirchneriella subcapitata (Selenastrum

capricornutum)): Gemessen 0,11 mg/l

Expositionszeit: 72 h

Art des Testes: statischer Test

Begleitanalytik: ja

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201

GLP: ja

Toxizität bei Mikroorganismen EC10 (Belebtschlamm): 38 mg/l

Expositionszeit: 3 h

Art des Testes: statischer Test Testsubstanz: Süßwasser

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 209

Bis(isopropyl)naphthalene:

Toxizität gegenüber Fischen : LC50 : > 0,5 mg/l

Expositionszeit: 96 h

Art des Testes: semistatischer Test

Methode: Richtlinie 67/548/EWG, Anhang V, C.1. Anmerkungen: Keine Toxizität an der Löslichkeitsgrenze

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): > 0,16 mg/l

Expositionszeit: 48 h

Art des Testes: statischer Test Methode: OECD- Prüfrichtlinie 202

Anmerkungen: Keine Toxizität an der Löslichkeitsgrenze

EL50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): 1,7 mg/l

Expositionszeit: 48 h

Art des Testes: semistatischer Test Methode: OECD- Prüfrichtlinie 202

Toxizität gegenüber Algen/Wasserpflanzen

NOECr (Desmodesmus subspicatus (Grünalge)): ca. 0,15

mg/l

Expositionszeit: 72 h

Art des Testes: statischer Test

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



ARALDITE® 2015-1 HARDENER

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 31.05.2022 2.0 06.11.2023 40000004944 Datum der ersten Ausgabe: 15.12.2016

Druckdatum 05.12.2023

Methode: DIN 38412

Anmerkungen: Aquatische Toxizität ist auf Grund der

Schwerlöslichkeit unwahrscheinlich.

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren (Chronische Toxizität) NOEC: 0,013 mg/l Expositionszeit: 21 d

Spezies: Daphnia magna (Großer Wasserfloh)

Art des Testes: semistatischer Test

Testsubstanz: Süßwasser

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 202

M-Faktor (Chronische aquatische Toxizität)

1

Beurteilung Ökotoxizität

Akute aquatische Toxizität : Keine Toxizität an der Löslichkeitsgrenze

2,2,4(oder 2,4,4)-Trimethylhexan-1,6-diamin:

Toxizität gegenüber Fischen : LC50 (Leuciscus idus (Goldorfe)): 174 mg/l

Expositionszeit: 48 h Methode: DIN 38412

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): 31,5 mg/l

Expositionszeit: 24 h Methode: DIN 38412

Toxizität gegenüber Algen/Wasserpflanzen ErC50 (Pseudokirchneriella subcapitata (Selenastrum

capricornutum)): 43,5 mg/l Expositionszeit: 72 h

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201

EC50 (Pseudokirchneriella subcapitata (Selenastrum

capricornutum)): 37,1 mg/l Expositionszeit: 72 h

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201

NOEC (Pseudokirchneriella subcapitata (Selenastrum

capricornutum)): 16 mg/l Expositionszeit: 72 h

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201

Toxizität bei : IC50 (Pseudomonas putida): 89 mg/l

Mikroorganismen Expositionszeit: 17 h

Toxizität gegenüber Fischen

(Chronische Toxizität)

NOEC: 10,9 mg/l Expositionszeit: 30 d

Spezies: Brachydanio rerio (Zebrabärbling)

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 210

LOEC (Lowest Observed Effect Concentration): 10,9 mg/l

Expositionszeit: 30 d

Spezies: Brachydanio rerio (Zebrabärbling)

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 210

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



ARALDITE® 2015-1 HARDENER

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 31.05.2022 2.0 06.11.2023 400000004944 Datum der ersten Ausgabe: 15.12.2016

Druckdatum 05.12.2023

Toxizität gegenüber
Daphnien und anderen
wirhellosen Wassertieren

wirbellosen Wassertieren (Chronische Toxizität) NOEC: 1,02 mg/l Expositionszeit: 21 d

Spezies: Daphnia magna (Großer Wasserfloh)

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 211

LOEC (Lowest Observed Effect Concentration): 1,02 mg/l

Expositionszeit: 21 d

Spezies: Daphnia magna (Großer Wasserfloh)

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 211

Toxizität gegenüber Bodenorganismen NOEC: >= 1 000 mg/kg Expositionszeit: 56 d

Spezies: Eisenia fetida (Regenwürmer) Methode: OECD Prüfrichtlinie 222

EC50: >= 1 000 mg/kg Expositionszeit: 56 d

Spezies: Eisenia fetida (Regenwürmer) Methode: OECD Prüfrichtlinie 222

2,4,6-Tris(dimethylaminomethyl)phenol:

Toxizität gegenüber Fischen : LC50 (Cyprinus carpio (Karpfen)): 175 mg/l

Expositionszeit: 96 h

Art des Testes: statischer Test Testsubstanz: Süßwasser

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren LC50 (Palaeomonetes vulgaris (Brackwassergarnele)): 718

mg/l

Endpunkt: Mortalität Expositionszeit: 96 h

Art des Testes: statischer Test

Begleitanalytik: nein Testsubstanz: Meerwasser

Toxizität gegenüber Algen/Wasserpflanzen ErC50 (Desmodesmus subspicatus (Grünalge)): 84 mg/l

Expositionszeit: 72 h

Art des Testes: statischer Test

Begleitanalytik: ja

Testsubstanz: Süßwasser

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201

NOEC (Desmodesmus subspicatus (Grünalge)): 6,25 mg/l

Expositionszeit: 72 h

Art des Testes: statischer Test

Begleitanalytik: ja

Testsubstanz: Süßwasser

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201

3-Aminopropyltriethoxysilan:

Toxizität gegenüber Fischen : LC50 (Brachydanio rerio (Zebrabärbling)): > 934 mg/l

Expositionszeit: 96 h

Art des Testes: semistatischer Test

Testsubstanz: Süßwasser

Methode: OECD Prüfrichtlinie 203

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



ARALDITE® 2015-1 HARDENER

Version Überarbeitet am: Datum der letzten Ausgabe: 31.05.2022 SDB-Nummer: 400000004944 2.0 06.11.2023 Datum der ersten Ausgabe: 15.12.2016

Druckdatum 05.12.2023

Toxizität gegenüber EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): 331 mg/l Expositionszeit: 48 h

Daphnien und anderen

Art des Testes: statischer Test

wirbellosen Wassertieren Testsubstanz: Süßwasser

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 202

Toxizität gegenüber Algen/Wasserpflanzen EC50 (Desmodesmus subspicatus (Grünalge)): > 1 000 mg/l

Expositionszeit: 72 h

Art des Testes: statischer Test Testsubstanz: Süßwasser

Methode: Richtlinie 67/548/EWG, Anhang V, C.3.

EC50 (Pseudomonas putida): 43 mg/l Toxizität bei

Mikroorganismen Expositionszeit: 5,75 h

Art des Testes: statischer Test Testsubstanz: Süßwasser

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Inhaltsstoffe:

2-Propenenitrile, polymer with 1,3-butadiene, 1-cyano-1-methyl-4-oxo-4-[[2-(1piperazinyl)ethyl]amino]butyl-terminated:

Biologische Abbaubarkeit Ergebnis: Nicht leicht biologisch abbaubar.

Reaction mass of trientine and trientine, mono- and di-propoxylated:

Biologische Abbaubarkeit Impfkultur: Domestic Schlamm

Konzentration: 100 mg/l

Ergebnis: Nicht leicht biologisch abbaubar.

Biologischer Abbau: 4 % Expositionszeit: 28 d

Methode: OECD Prüfrichtlinie 301F

Stabilität im Wasser Abbau-Halbwertszeit (DT50): > 1 a (25 °C)

pH-Wert: 4

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 111

Abbau-Halbwertszeit (DT50): > 1 a (25 °C)

pH-Wert: 7

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 111

Abbau-Halbwertszeit (DT50): > 1 a (25 °C)

pH-Wert: 9

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 111

Bis(isopropyl)naphthalene:

Biologische Abbaubarkeit Impfkultur: Belebtschlamm

Konzentration: 0,2 mg/l

Ergebnis: Nicht leicht biologisch abbaubar.

Biologischer Abbau: 30 - 35 %

Expositionszeit: 56 d

Methode: OECD Prüfrichtlinie 310

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



ARALDITE® 2015-1 HARDENER

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 31.05.2022 2.0 06.11.2023 40000004944 Datum der ersten Ausgabe: 15.12.2016

Druckdatum 05.12.2023

2,2,4(oder 2,4,4)-Trimethylhexan-1,6-diamin:

Biologische Abbaubarkeit : Impfkultur: Belebtschlamm

Konzentration: 11,4 mg/l

Ergebnis: Nicht leicht biologisch abbaubar.

Biologischer Abbau: 7 % Expositionszeit: 28 d

2,4,6-Tris(dimethylaminomethyl)phenol:

Biologische Abbaubarkeit : Art des Testes: aerob

Impfkultur: Belebtschlamm, nicht adaptiert

Konzentration: 2 mg/l

Ergebnis: Biologisch nicht abbaubar

Biologischer Abbau: 4 % Expositionszeit: 28 d

Methode: OECD Prüfrichtlinie 301D

3-Aminopropyltriethoxysilan:

Biologische Abbaubarkeit : Impfkultur: Belebtschlamm

Konzentration: 8,95 mg/l

Ergebnis: Nicht leicht biologisch abbaubar.

Biologischer Abbau: 67 % Expositionszeit: 28 d

Methode: Richtlinie 67/548/EWG, Anhang V, C.4.A.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Inhaltsstoffe:

Reaction mass of trientine and trientine, mono- and di-propoxylated:

Verteilungskoeffizient: n-

Octanol/Wasser

log Pow: -2,42

Bis(isopropyl)naphthalene:

Bioakkumulation : Spezies: Cyprinus carpio (Karpfen)

Expositionszeit: 60 d

Biokonzentrationsfaktor (BCF): 770 - 6 400

Testsubstanz: Süßwasser Methode: Durchflusstest

Verteilungskoeffizient: n-

Octanol/Wasser

log Pow: 6,081 Methode: QSAR

2,2,4(oder 2,4,4)-Trimethylhexan-1,6-diamin:

Verteilungskoeffizient: n- : log Pow: -0,3 (25 °C)

Octanol/Wasser Methode: OECD- Prüfrichtlinie 117

2,4,6-Tris(dimethylaminomethyl)phenol:

Verteilungskoeffizient: n- : Pow: >= 0,219 (21,5 °C)

Octanol/Wasser log Pow: -0,66 (21,5 °C)

Mathada ODDTC 000 75

Methode: OPPTS 830.7550

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



ARALDITE® 2015-1 HARDENER

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 31.05.2022 2.0 06.11.2023 400000004944 Datum der ersten Ausgabe: 15.12.2016

Druckdatum 05.12.2023

3-Aminopropyltriethoxysilan:

Bioakkumulation : Spezies: Cyprinus carpio (Karpfen)

Biokonzentrationsfaktor (BCF): 3,4 Anmerkungen: Keine Bioakkumulation.

Verteilungskoeffizient: n-

Octanol/Wasser

: log Pow: 1,7 (20 °C)

pH-Wert: 7

12.4 Mobilität im Boden

Inhaltsstoffe:

Bis(isopropyl)naphthalene:

Verteilung zwischen den : Koc: 36108 Umweltkompartimenten : Methode: QSAR

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Produkt:

Bewertung : Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in

Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

Inhaltsstoffe:

Reaction mass of trientine and trientine, mono- and di-propoxylated:

Bewertung : Diese Substanz ist nicht persistent, bioakkumulierbar und

toxisch (PBT).

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Produkt:

Bewertung : Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die

gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von

0.1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften

aufweisen.

12.7 Andere schädliche Wirkungen

Produkt:

Sonstige ökologische

Hinweise

Eine Umweltgefährdung kann bei unsachgemäßer

Handhabung oder Entsorgung nicht ausgeschlossen werden.

Schädlich für Wasserorganismen.

Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Produkt : Inhalt und Behälter in Übereinstimmung mit allen lokalen,

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



ARALDITE® 2015-1 HARDENER

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 31.05.2022 2.0 06.11.2023 40000004944 Datum der ersten Ausgabe: 15.12.2016

Druckdatum 05.12.2023

regionalen, nationalen und internationalen Gesetzen

entsorgen.

Abfälle nicht in den Ausguss schütten.

Keine stehenden oder fließenden Gewässer mit Chemikalie

oder Verpackungsmaterial verunreinigen.

Verunreinigte Verpackungen : Reste entleeren.

Wie ungebrauchtes Produkt entsorgen. Leere Behälter nicht wieder verwenden.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer

ADN : UN 2735
ADR : UN 2735
RID : UN 2735
IMDG : UN 2735
IATA : UN 2735

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADN : POLYAMINE, FLÜSSIG, ÄTZEND, N.A.G.

(TRIMETHYLHEXAMETHYLENEDIAMINE, 2,4,6-TRIS(DIMETHYL AMINOMETHYL)PHENOL)

ADR : POLYAMINE, FLÜSSIG, ÄTZEND, N.A.G.

(TRIMETHYLHEXAMETHYLENEDIAMINE, 2,4,6-TRIS(DIMETHYL AMINOMETHYL)PHENOL)

RID : POLYAMINE, FLÜSSIG, ÄTZEND, N.A.G.

(TRIMETHYLHEXAMETHYLENEDIAMINE, 2,4,6-TRIS(DIMETHYL AMINOMETHYL)PHENOL)

IMDG : POLYAMINES, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S.

(TRIMETHYLHEXAMETHYLENEDIAMINE, 2,4,6-TRIS(DIMETHYL AMINOMETHYL)PHENOL)

IATA : Polyamines, liquid, corrosive, n.o.s.

(TRIMETHYLHEXAMETHYLENEDIAMINE, 2,4,6-TRIS(DIMETHYL AMINOMETHYL)PHENOL)

14.3 Transportgefahrenklassen

Klasse Nebengefahren

ADN : 8
ADR : 8
RID : 8
IMDG : 8
IATA : 8

14.4 Verpackungsgruppe

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



ARALDITE® 2015-1 HARDENER

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 31.05.2022 2.0 06.11.2023 40000004944 Datum der ersten Ausgabe: 15.12.2016

Druckdatum 05.12.2023

ADN

Verpackungsgruppe : III Klassifizierungscode : C7 Nummer zur Kennzeichnung : 80

der Gefahr

Gefahrzettel : 8

ADR

Verpackungsgruppe : III Klassifizierungscode : C7 Nummer zur Kennzeichnung : 80 der Gefahr

Gefahrzettel : 8
Tunnelbeschränkungscode : (E)

RID

Verpackungsgruppe : III Klassifizierungscode : C7 Nummer zur Kennzeichnung : 80

der Gefahr

Gefahrzettel : 8

IMDG

Verpackungsgruppe : III Gefahrzettel : 8

EmS Kode : F-A, S-B

IATA (Fracht)

Verpackungsanweisung : 856

(Frachtflugzeug)

Verpackungsanweisung (LQ) : Y841 Verpackungsgruppe : III

Gefahrzettel : Corrosive

IATA (Passagier)

Verpackungsanweisung : 852

(Passagierflugzeug)

Verpackungsanweisung (LQ) : Y841 Verpackungsgruppe : III

Gefahrzettel : Corrosive

14.5 Umweltgefahren

ADN

Umweltgefährdend : ja

ADR

Umweltgefährdend : ja

RID

Umweltgefährdend : ja

IMDG

Meeresschadstoff : ja(DIISOPROPYLNAPHTHALENE ISOMERS, TRIETHYLENE

TETRAMINE PROPOXYLATED)

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Nicht anwendbar

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



ARALDITE® 2015-1 HARDENER

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 31.05.2022 2.0 06.11.2023 400000004944 Datum der ersten Ausgabe: 15.12.2016

Druckdatum 05.12.2023

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Auf Produkt im Lieferzustand nicht zutreffend.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

REACH - Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe

(Anhang XIV)

REACH - Liste der für eine Zulassung in Frage kommenden besonders besorgniserregenden Stoffe

(Artikel 59).

REACH - Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Gemische und Erzeugnisse (Anhang XVII) : Nicht anwendbar

: Dieses Produkt enthält keine besonders besorgniserregenden Stoffe.

Die Beschränkungsbedingungen für folgende Einträge sollten

berücksichtigt werden: Nummer in der Liste 75, 3

Wenn Sie beabsichtigen, dieses Produkt als Tätowiertinte zu

verwenden, wenden Sie sich bitte an

Ihren Verkäufer.

Seveso III: Richtlinie 2012/18/EU des Europäischen Parlaments und des Rates zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen. E2

UMWELTGEFAHREN

Wassergefährdungsklasse : WGK 3 stark wassergefährdend

Einstufung nach AwSV, Anlage 1 (5.2)

Sonstige Vorschriften:

Beschäftigungsbeschränkungen gemäß Richtlinie 94/33/EG über den Jugendarbeitsschutz oder verschärfenden nationalen Bestimmungen beachten, soweit zutreffend.

Die Komponenten dieses Produktes sind in folgenden Verzeichnissen aufgeführt:

DSL : Alle Bestandteile dieses Produkts sind auf der kanadischen

DSL-Liste

AIIC : Ist auf der Liste oder erfüllt deren Voraussetzungen

ENCS : Ist auf der Liste oder erfüllt deren Voraussetzungen

KECI : Ist auf der Liste oder erfüllt deren Voraussetzungen

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



ARALDITE® 2015-1 HARDENER

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 31.05.2022 2.0 06.11.2023 40000004944 Datum der ersten Ausgabe: 15.12.2016

Druckdatum 05.12.2023

PICCS : Erfüllt die Voraussetzungen der Liste nicht

IECSC : Ist auf der Liste oder erfüllt deren Voraussetzungen

TCSI : Ist auf der Liste oder erfüllt deren Voraussetzungen

TSCA : Alle Substanzen sind im TSCA-Bestandsverzeichnis als aktiv

gelistet

Verzeichnisse

AICS (Australien), AIIC (Australien), DSL (Kanada), IECSC (China), ENCS (Japan), KECI (Korea), NZIOC (Neuseeland), PICCS (Philippinen), TCSI (Taiwan), TSCA (Vereinigte Staaten von Amerika (USA))

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Die Stoffbewertungen für alle Substanzen in diesem Produkt sind entweder abgeschlossen oder treffen nicht zu.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Volltext der H-Sätze

H302 : Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H304 : Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege

tödlich sein.

H314 : Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere

Augenschäden.

H315 : Verursacht Hautreizungen.

H317 : Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H318 : Verursacht schwere Augenschäden. H319 : Verursacht schwere Augenreizung.

H410 : Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. H411 : Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Volltext anderer Abkürzungen

Acute Tox. : Akute Toxizität

Aquatic Chronic : Langfristig (chronisch) gewässergefährdend

Asp. Tox. : Aspirationsgefahr

Eye Dam. : Schwere Augenschädigung

Eve Irrit. : Augenreizung

Skin Corr. : Ätzwirkung auf die Haut Skin Irrit. : Reizwirkung auf die Haut

Skin Sens. : Sensibilisierung durch Hautkontakt

DE TRGS 527 : Deutschland. TRGS 527 - Tätigkeiten mit Nanomaterialien

DE TRGS 900 : Deutschland. TRGS 900 - Arbeitsplatzgrenzwerte

DE TRGS 527 / BM : Beurteilungsmaßstab
DE TRGS 900 / AGW : Arbeitsplatzgrenzwert

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



ARALDITE® 2015-1 HARDENER

Version Überarbeitet am: SDB-Nummer: Datum der letzten Ausgabe: 31.05.2022 2.0 06.11.2023 40000004944 Datum der ersten Ausgabe: 15.12.2016

Druckdatum 05.12.2023

Weitere Information

Einstufung des Gemisches: Eir	stufungsverfahren:
-------------------------------	--------------------

Skin Corr. 1A	H314	Rechenmethode
Eye Dam. 1	H318	Rechenmethode
Skin Sens. 1	H317	Rechenmethode
Aquatic Chronic 2	H411	Rechenmethode

Obgleich die Informationen und Empfehlungen in dieser Veröffentlichung auf unseren allgemeinen Erfahrungen beruhen und nach bestem Wissen und Gewissen mitgeteilt werden, IST NICHTS DES HIERIN ENTHALTENEN ALS AUSDRÜCKLICHE IMPLIZITE ODER SONSTIGE GARANTIE, GEWÄHRLEISTUNG ODER ZUSICHERUNG AUSZULEGEN.

DER BENUTZER IST STETS DAFÜR VERANTWORTLICH, FESTZUSTELLEN UND ZU ÜBERPRÜFEN, DASS DERARTIGE INFORMATIONEN UND EMPFEHLUNGEN FÜR IHN ZUTREFFEND SIND UND DASS JEGLICHE PRODUKTE FÜR DEN VORGESEHENEN GEBRAUCH ODER ZWECK GEEIGNET UND TAUGLICH SIND.

VON DEN GENANNTEN PRODUKTEN KÖNNEN NICHT BEKANNTE GEFAHREN AUSGEHEN. SIE SIND DESHALB MIT VORSICHT ZU BENUTZEN. AUCH WENN IN DIESER VERÖFFTENLICHUNG AUF BESTIMMTE GEFAHREN AUSDRÜCKLICH HINGEWIESEN WIRD, KANN KEINE GARANTIE DAFÜR GEGEBEN WERDEN, DASS DIES DIE EINZIGEN GEFAHREN SIND, DIE BESTEHEN.

Gefahren, Toxizität und Verhalten der Produkte können sich bei der Verwendung mit anderen Materialein verändern und sind vom Herstellungsverfahren oder anderen Prozessen abhängig. Gefahren, Toxizität und Verhalten sind vom Benutzer festzustellen und allen mitzuteilen, die die Produkte transportieren, verarbeiten oder als Endverbraucher benutzen.

Die oben angeführten Warenzeichen sind Eigentum der Huntsman Corporation oder eines ihrer verbundenen Unternehmen.

KEINE PERSON ODER ORGANISATION MIT AUSNAHME VON EINEM HIERZU BEFUGTEN HUNTSMAN-ANGESTELLTEN IST BERECHTIGT, KOPIEN VON DATENBLÄTTERN FÜR HUNTSMAN PRODUKTE ANZUFERTIGEN ODER ZUR VERFÜGUNG ZU STELLEN.

DATENBLÄTTER VON NICHT AUTORISIERTEN QUELLEN KÖNNEN INFORMATIONEN ENTHALTEN, DIE NICHT MEHR AKTUELL ODER RICHTIG SIND.